

Unbezahlbar

# Dormagazin

Ausgabe Februar 2018

Das Stadt-Magazin



## Urerfahrung mit neun Jahren:

*Pfarrer Stelten plaudert im Bus über sein Leben*

## Alles koscher bei Covestro?

*Rabbiner zu Besuch im Chemiebetrieb*

## Immer im Wald unterwegs:

*Ein natürliches Klassenzimmer als Kindergarten*



# STARKE MARKEN IN DORMAGEN.

**KAROSSERIE & LACKIEREREI.**

**SONNTAG IST SCHAUTAG!\***



**WIR FREUEN UNS AUF SIE.**

TECHNOLOGY TO ENJOY



\*Sonntags von 11 bis 15 Uhr für Sie geöffnet. Keine Beratung, kein Verkauf.

**Ihr Autohaus. Ihr Partner.**

**GOTTFRIED SCHULTZ AUTOMOBILHANDELS SE**

Lübecker Straße 17, 41540 Dormagen  
Tel. 0 21 33/25 16-66, [dormagen.seat.de](http://dormagen.seat.de)

Sie finden uns im Gewerbegebiet **TOP WEST.**



Sie finden uns  
auf Facebook.



Besuchen Sie  
unsere Website.

**GOTTFRIED SCHULTZ**



8



11



29

## Inhalt

Wer Dormagen alles schon „regiert“ hat .....	4
Wann & Wo.....	4
Pfarrer ohne Führerschein .....	8
Kindergarten in der Natur .....	11
Weltmeister auf der Langstrecke .....	13
Auch Salzsäure muss kosher sein .....	15
Auf dem Fahrrad in den Frühling.....	18
Land unter .....	20
Alles Logo, oder was? .....	23
Dinge, die Sie im Frühjahr machen sollten .....	25
Kleine Stars ganz groß .....	26
Mit Kribbeln im Bauch heiraten .....	28
Winterliche Vitaminbomben .....	29
Ein Jahr lang mit der Kamera dabei.....	33
In der neuen Moschee.....	37

## Editorial

Titelfoto: SWD

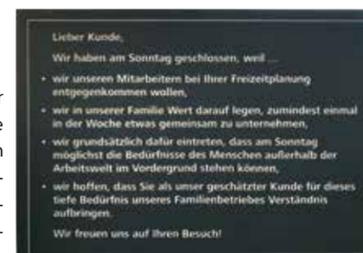
Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

das Dormagazin geht mit dieser Ausgabe in sein 31. Lebensjahr. Die Reaktionen, die uns von den Lesern im vergangenen Jahr mit dem runden Geburtstag des Magazins erreicht haben, waren durchweg positiv und bestärken uns darin, dass wir mit der Themenauswahl und der Gestaltung auf dem richtigen Weg sind. Das Dormagazin wird von Ihnen gerne gelesen und es bleibt ein paar Wochen bei Ihnen Zuhause liegen, um es immer mal wieder zur Hand zu nehmen und darin zu schmökern. So soll es auch in dieser Ausgabe sein, in der sich wieder elf Dinge befinden, die man gemacht haben sollte – diesmal im nahenden Frühling. Eine Rubrik, die sich vor allem bei Menschen, die noch nicht lange in Dormagen wohnen, großer Beliebtheit erfreut.

Was hat es mit dem Schild auf sich, das Sie hier sehen können? Es hängt am Schaufenster von Blumen Nowak am Marktplatz in der Innenstadt und diente Pfarrer Peter Stelten als Inspiration für eine Sonntagspredigt. Es ist sicherlich etwas Besonderes, dass sich das geistliche Oberhaupt der Pfarrgemeinde St. Michael auch privat derartig geöffnet hat, als er mit dem Dormagazin im Bus durch sein Gemeindegebiet gefahren ist. Vielen Dank für eine tolle Kurzreise, Herr Pfarrer!

Die Tage sind schon wieder deutlich länger. Am letzten März-Wochenende wird endlich wieder auf die Sommerzeit umgestellt. Das Leben wird heller und bunter. Die Menschen werden aktiver, gehen mehr vor die Türe, weil bald auch wieder Veranstaltungen im Freien möglich sind. Anregungen für diese Aktivitäten finden Sie ebenfalls in dieser Ausgabe des Dormagazins.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Blättern, Schauen und Lesen!  
Oliver Baum



## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Druck + Verlag Josef Wegener GmbH  
Römerstraße 18, 41539 Dormagen  
Tel. 02133/24 56 00

### E-Mail:

[redaktion@schaufenster-online.de](mailto:redaktion@schaufenster-online.de),  
[anzeigen@schaufenster-online.de](mailto:anzeigen@schaufenster-online.de)

### Verantwortlich für Anzeigen:

Hans-Ulrich Thiel, Geschäftsführer

### Redaktion:

Oliver Baum (V.i.S.d.P.), Andrea Lemke,  
Joëlle von Hagen

### Anzeigen:

Claudia Roi, Holger Pissowotzki

### Satz:

SiMa Design, Solingen (Satz & Layout),  
studio 93 GmbH, Neuss (Anzeigen)

### Druck:

Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH, Düsseldorf

### Vertrieb:

Panorama Vertriebs GmbH, Düsseldorf

Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit  
vorheriger Genehmigung des Verlages erlaubt.  
Alle Urheberrechte liegen beim Verlag.

Am 1. Juli 1969 erhielt die Gemeinde Dormagen nach dem Zusammenschluss der beiden Gemeinden Dormagen und Hackenbroich die Stadtrechte. Im Rahmen der kommunalen Neugliederung, die am 1. Januar 1975 in Kraft trat, wurden die Städte Dormagen und Zons sowie das Amt Nievenheim mit den Gemeinden Gohr, Nievenheim und Straberg zur heutigen Stadt Dormagen zusammengeschlossen. In dieser Ausgabe stellt das Dormagazin die Bürgermeister der Bürgermeisterei Dormagen und der Stadt Dormagen mit Foto (seit 1910) vor.

Quelle: Wikipedia/ Fotos: Stadtarchiv, Kreisarchiv



**Peter Krisinger**  
1910 - 1924



**Josef Schönenbrücher (DNVP)**  
1924 - 1934



**Josef Eger**  
1934 - 1935



**Wilhelm Möllers (NSDAP)**  
1935 - 1945



**Michael Fischer**  
1945



**Johann Kaiser**  
1946



**Johann Gassen**  
1946 - 1948

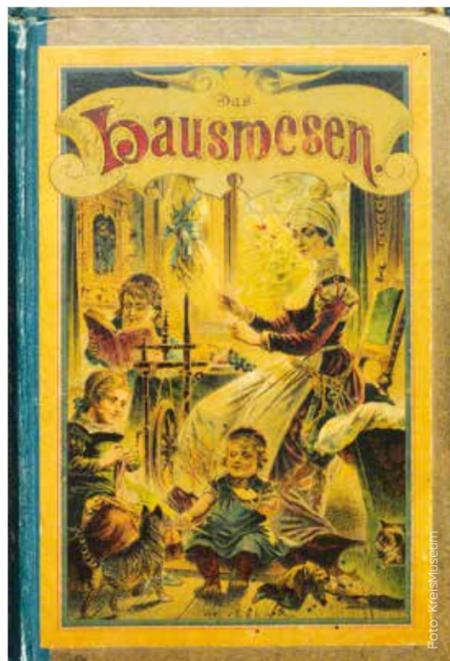
## Wann & Wo

### März 9. A tribute to David Bowie

Die Tribute-Band „Space Oddity“ um den Grönemeyer-Gitarristen Jakob Hansonis besteht schon viele Jahre und bietet eine exquisite Songauswahl. Musikalisches Können und pure Leidenschaft machen die Musik von „Space Oddity“ zu einem unvergesslichen Erlebnis. Nun gibt es die Gelegenheit, Jakob Hansonis und seine fantastische Band mit ihren Versionen von bekannten wie unbekannteren Bowie-Klassikern live (Beginn 20 Uhr, Einlass 19.30 Uhr) in der Kulturkirche Dormagen an der Ostpreußenallee 1 zu erleben. Jakob Hansonis & Band präsentieren die Songs äußerst druckvoll, manche sind modernisiert und weiter ausgeführt worden, andere sind neu arrangiert und rockiger. Pit Huuperten adaptiert Bowies gesangliche Kennzeichen auf geschickte und eigene Weise - alles in allem mehr als nur ein Cover und niemals bloßes Plagiat. Tickets gibt es auf [www.ticketino.com](http://www.ticketino.com).

### März 13. Kulinarisches und Historisches im Museum

Zu einem Abend mit Lovica von Pröpper lädt das Kreis-Museum für 19 Uhr in den Gewölbekeller, Schloßstraße 1, Zons, ein. Von Pröpper (1810 bis 1898) war die Tochter



ter des ersten Landrats des Kreises Grevenbroich, Paul Joseph von Pröpper, und zählte zu den viel gelesenen Autorinnen von Koch- und Hauswirtschaftsbüchern ihrer Zeit. Über 30 Werke hat sie veröffentlicht. Der unterhaltsame Abend erinnert nicht nur mit literarischen Kostproben an die Werke der Dame, sondern lässt die Besucher auch mit einer kleinen Menüfolge in den Genuss der kulinarischen Highlights des 19. Jahrhunderts kommen. Der Eintritt für Vortrag, Lesung und Menü kostet 15 Euro. Um eine Anmeldung unter Tel. 02133/530 20 bis Dienstag, 6. März, wird gebeten.

### März 16. Maria, ihm schmeckt's nicht

Die Komödie mit italienischer Lebensfreude nach dem Erfolgsbuch von Jan Weiler beginnt um 20 Uhr in der Aula

des Norbert-Gymnasiums Knechtsteden. Das Stück gewährt einen Einblick in das facettenreiche Leben einer italienisch-deutschen Familie, die Sorgen und Freuden des Alltags in der Fremde sowie die Erfolge und Misserfolge eines Lebens als „Gastarbeiter“. Tickets gibt es unter Tel. 02133/25 73 38 im städtischen Kulturbüro.



### März 17/18. Ostermarkt in der City

Die Stadtmarketing- und Wirtschaftsförderung Dormagen (SWD) und die City-Offensive Dormagen laden für Samstag, 17. März, und Sonntag, 18. März, zum beliebten Ostermarkt in die Innenstadt ein. Am Sonntag, 18. März, öffnen zudem viele Geschäfte ihre Türen. Der Markt steht auch in diesem Jahr wieder ganz im Zeichen des Osterfestes. Mit der traditionellen Ostereiersuche sowie Ostertheater, Osterhasen, Kindermarkt vor St. Michael und dem neu geschaffenen Kö-Kinderland gibt es vor allem für Kinder ein buntes Unterhaltungsprogramm. Zudem feiert die Ortsgruppe der Maltester ihr 50-jähriges Bestehen vor dem Historischen Rathaus.

### März 23. Die Orgel rockt

Herr der Ringe, Fluch der Karibik, Star Wars, alles bekannte Rock-Klassiker. Geht nicht auf der Orgel? Martin Sonnen tritt am Freitag, 23. März, den Gegenbeweis in der Christuskirche an der Ostpreußenallee in Dormagen an. Los geht es um 20 Uhr. Tickets gibt es auf [www.ticketino.com](http://www.ticketino.com).

### März 31. Kunst auf Ostereiern

Wer einmal außergewöhnlich gestaltete Ostereier sehen möchte, sollte sich nach Zons ins KreisMuseum, Schloßstraße 1, begeben. Von Samstag, 31. März, bis einschließlich Montag, 2. April, jeweils von 11 bis 18 Uhr sind dort historische Techniken wie Seidenbändchenstickerei oder

Anzeigen

**INKLUSIVE LEISTUNGEN:**

- FITNESS UND WELLNESS AUF 2000 M<sup>2</sup>
- SOLARIUM
- COLARIUM (ANTI AGING)
- WASSERSTRAHLMASSAGE
- FUNCTIONAL BEREICH (CROSSFIT AREA)
- FIT22 KONZEPT (ZIRKEL TRAINING)
- EINZEL DUSCHKABINEN
- IN ÜBER 100 CLUBS KOSTENLOS TRAINIEREN
- GETRÄNKE
- UVM.

# NEU

## ERÖFFNUNG

VOM 17.03. BIS 20.03.2018  
ANMELDESTART AB SOFORT

EASYFITNESS DORMAGEN

VORVERKAUFSZEITEN  
MO - FR 12 - 20 UHR • SA - SO 10 - 18 UHR • FEIERTAGS 10 - 14 UHR

DORMAGEN Hamburger Straße 17-23 • 41540 Dormagen Tel. 0176 4350 7534  
 [www.easyfitness.club](http://www.easyfitness.club) [dormagen@easyfitness.club](mailto:dormagen@easyfitness.club) folge uns auf Facebook

ALL-INCLUSIVE  
FITNESS & WELLNESS  
AB 16.66€

SPARE  
BIS ZU  
380€\*

LETZTE CHANCE!  
NUR NOCH BIS ZUR  
NEUERÖFFNUNG

IHR PARTNER FÜR BAD UND HEIZUNG!

## DRÄGER

WÄRME • WASSER • WELLNESS

BADSANIERUNG • GAS- & ÖLFEUERUNG  
SOLARTECHNIK • KUNDENDIENST

Bad-Neugestaltung • Bad-Modernisierung • Barrierefreie Bäder • Brennwerttechnik: Öl- oder Gasfeuerung  
Solaranlagen zur Warmwasser- und Wärmeerzeugung  
Wärmepumpen • Wartungsservice • Reparaturservice

Schlehenweg 5 • 41540 Dormagen • Tel. 0 21 33 - 53 74 53

## Spargel- & Beerenwoche

vom 09.05. – 12.05.2018  
im großen Spargelzelt

Musikalisches & kulinarisches

Mi. 09.05. – Schlagerparty

Do. 10.05. – Christ Himmelfahrt – Hoffest

Sa. 12.05. – Spargel & Spaß, mit

Chapeau Bas  
Variété + Comedy

Eintritt: 43.00 € inkl. 3-Gang Menü

UUK & Veranstaltung:  
Spargelhof Feiser Broicher Dorfstraße 75  
Tel.: 02182/6695 41542 Gohr-Broich



Walter Meskat (SPD)  
1948 – 1952



Franz Gerstner (CDU)  
1952 – 1964



Gustav Geldmacher (CDU)  
1965 – 1979



Peter-Olaf Hoffmann (CDU)  
1979



Jürgen Alef (SPD)  
1979 – 1987



Peter-Olaf Hoffmann (CDU)  
1987 – 1989 + 2009 – 2014



Heinz Hilgers (SPD)  
1989 – 1999



Reinhard Hauschild (CDU)  
1999 – 2004



Heinz Hilgers (SPD)  
2004 – 2009



Erik Lierenfeld (SPD)  
seit 2014

filigrane Strohflechtungen auf den zarten Schalen zu sehen. Zaubhafte Batikarbeiten und in Kratztechnik entstandene Kostbarkeiten laden zum Staunen ein.

### Apr 1. Ostermarkt Knechtsteden

Kunsthandwerk im historischen Ambiente und kreative Mitmach-Aktionen wie Stockbrot-Backen, das erwartet die Besucher beim achten Ostermarkt am Sonntag, 1. April, und Montag, 2. April, im gesamten Kulturhof mit „Theaterscheune“ und „Bullenstall“, der inmitten der Klosteranlage Knechtsteden liegt. Handwerker und Kunsthandwerker präsentieren ihre hochwertigen Waren und Unikate aus den verschiedensten Materialien.

### Apr 13. Ulla Meinecke

Die Sängerin Ulla Meinecke ist heute ab 20 Uhr zum zweiten Mal zu Gast in der Kulturkirche Dormagen an der Ostpreußenalle. Im Gepäck hat sie alte Klassiker und neues Material der im Frühjahr erscheinenden Platte. Tickets gibt es auf [www.ticketino.com](http://www.ticketino.com).

### Apr 16. Mitsingen erwünscht

Beim Mitsingabend der Bücherei St. Michael, Kölner Straße 36d, Dormagen, um 20 Uhr werden Oldies, Chansons, Volks- und Fahrtenlieder, kölsche Songs und neugeistliche Werke gesungen. Jeder, der Freude am Singen hat, ist hierzu eingeladen.



Foto: Kulturbüro

### Apr 17. Der Grüffelo kommt

Den Kinder-Liebling „Grüffelo“ bringt Andreas Blaschke auf die Bühne der Kulturhalle, Langemarkstraße 1-3, Dormagen. In dem Bilderbuch-Klassiker geht es um eine kleine Maus, die im Wald auf für sie gefährliche Tiere trifft, sich aber clever zu helfen weiß. Blaschke verwendet in seiner rund einstündigen Aufführung originelle Hand- und Stabfiguren. Das Stück richtet sich an Kinder ab vier Jahren. Los geht es jeweils um 11 und 16 Uhr. Das städtische Kulturbüro nimmt Kartenbestellungen unter Tel. 02133/25 73 38 entgegen.

### Apr 21. City-Flohmarkt

Alte Schätzchen vom Dachboden oder aus dem Keller gibt es heute von 10 bis 16 Uhr in der Fußgängerzone von Dormagens Innenstadt. Bei den City-Flohmärkten dürfen ausschließlich Gebrauchtartikel, Bastelarbeiten und Kunsthandwerk angeboten werden. Wer mitmachen möchte, kann sich unter Tel. 02133/25 76 47 bei der Stadtmarketing- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Dormagen (SWD) anmelden.

### Mai 6. Bücherflohmarkt

Die Stadtmarketing- und Wirtschaftsförderung Dormagen (SWD) bietet von 12 bis 18 Uhr für Leseratten den beliebten Bücherflohmarkt auf der südlichen Kölner Straße in der Innenstadt an. Neben Büchern werden auch CDs, DVDs, Schallplatten und Gesellschaftsspiele angeboten.

### Mai 21. Deutscher Mühlentag

Wer einmal erfahren möchte, wie eine Mühle aufgebaut ist und wie sie im Inneren aussieht, sollte sich heute von 11 bis 17 Uhr aufmachen in Richtung Zons. Die Mühle dort im über 600 Jahre alten ehemaligen Festungs-Eckturm mit ihrem vollständig erhaltenen Mahlwerk kann kostenfrei besichtigt werden. Auch die Mühlenführungen sind frei. Ein kleines Museum bietet zudem Einblicke in alte Zeiten. Tipp: Per Münzeinwurf lassen sich dort die Flügel der Mühle drehen.



Foto: Andrea Lemke

Anzeigen

# And the winner is ...



Bank des Jahres  
Großer Preis des  
MITTELSTANDES  
2017

Gekürt durch die Oskar-Patzelt-Stiftung



[sparkasse-neuss.de](http://sparkasse-neuss.de)

## ... jeder Kunde!

Wenn der Finanzpartner ausgezeichnet ist und sich engagiert um die finanziellen Bedürfnisse seiner Kunden kümmert.

Sparkasse  
Neuss

**SCHLATTER**  
SONNENSCHUTZ. TECHNIK. DESIGN

**Der Rolladen-Doc**  
ROLLLADEN • MARKISEN

- Reparaturdienst
- Einbruchschutz
- Zeituhren
- Markisen
- Rollläden
- Motoren
- Rollos
- Jalousien
- Plissees

**10%\***  
Winterrabatt auf Markisen!  
\*gültig bis 19.3.18

SONNENSCHUTZ FÜR INNEN

Dormagen • Mathias-Giesen-Str. 21 • Tel.: 0 21 33 - 21 01 07  
oder 0151-63391932 • Termine nach Vereinbarung.  
[www.schlatter-sonnenschutz.de](http://www.schlatter-sonnenschutz.de)

Anzeigen

**100% Uneingeschränkt**

**EURO AUCTIONS** Dormagen, DE

**Kostenloses Internetgebot**

**Auktionen von Industriegütern, Baumaschinen und landwirtschaftlichen Geräten**

- Kostenfreies Internet-Bieten
- Kein Mindestgebot
- Alle Artikel werden an den Höchstbietenden verkauft
- Top Marken und Modelle
- Einfacher Registrierungsprozess
- Kompetentes und sachkundiges Personal
- Weltklasse Auktionäre
- Europäischer Marktführer

Euro Auctions GmbH, Alte Ziegelei, 11-23,41542, Dormagen, Deutschland

Für weiterführende Informationen kontaktieren Sie bitte:  
E: [info@euroauctions.com](mailto:info@euroauctions.com) | T: +49 2133 479 3640

**[www.euroauctions.com](http://www.euroauctions.com)**

# Urerfahrung im Alter von neun Jahren

Peter Stelten hat keinen Führerschein. Durch „seine“ Gemeinde St. Michael fährt er daher mit dem Bus. „Sie glauben gar nicht, was ich dabei schon alles erlebt habe“, erzählte mir der Pfarrer beiläufig im vergangenen Jahr. Daraus wurde eine gemeinsame zweistündige Busfahrt Anfang Februar, bei der der 55-Jährige auch einige überraschende Einblicke in sein Privatleben gab. Hätten Sie zum Beispiel gewusst, dass der katholische Priester einmal als Beamter in der Finanzverwaltung NRW gearbeitet hat?

An dem Donnerstag, an dem ich Peter Stelten morgens im Pfarrhaus abhole, ist das Tagesevangelium von Markus (sechstes Kapitel, Vers sieben): „In jener Zeit rief Jesus die Zwölf zu sich und sandte sie aus, jeweils zwei zusammen.“ Als wäre unsere Busfahrt vorherbestimmt. „Das passt ja hervorragend zu unserer Tour“, sagt

der Pfarrer und strahlt mich an. Im Besprechungsraum packt er seine Aktentasche, in der sich auch so weltliche Gegenstände wie ein Zollstock („Da kann ich bei Bedarf sofort vor Ort etwas ausmessen.“) und ein Stoffbeutel zum Einkaufen befinden. Stelten ist ein Mensch, der sehr strukturiert wirkt, für den Rituale genauso wichtig sind wie

Räume. Drei Arbeitszimmer hat er im Pfarrhaus, eines davon ist privat. „Dort ist es aber nicht so aufgeräumt wie hier unten.“ Er wechselt gerne die Räume, so wie auch seine Arbeit als geistliches Oberhaupt der Pfarrgemeinde mehrere Ebenen hat. In seinem Zuständigkeitsbereich liegen alleine 13 Gottesdienststellen. Also nicht nur die

Pfarrkirche St. Michael, die Kirchen St. Katharina (Hackenbroich), Zur Heiligen Familie (Horrem), Maria vom Frieden und St. Martinus (Zons). Es gibt viele weitere Orte des „kirchlichen Lebens“, zum Beispiel die katholischen Kindertagesstätten und Altersheime. Auch das Raphaelshaus gehört dazu.

Stelten ist es wichtig, dass er „verlässlich“ vor Ort anzutreffen ist. Ein „Ticket1000“ macht es möglich, dass der auch in seiner Freizeit passionierte Leser („Vier Bücher gleichzeitig“) in Dormagen viel mit dem Bus unterwegs ist. Ein handgeschriebener Kalender, ein digitaler Kalender, der genau wie seine E-Mails auch auf seinem Handy verfügbar ist, und ein „Dienstplan“ mit der Übersicht über den aktuellen und den nächsten Tag hat Stelten dabei. Die Tasche ist voll und schwer. Der Weg führt uns bis zu den Bushaltestellen am Marktplatz. Der Pfarrer wird oft begrüßt, grüßt zurück. An der Marktstraße macht er mich auf ein Schild am Blumengeschäft Nowak aufmerksam. „Das habe ich gelesen und als Inspiration für meine nächste Predigt verwendet“, so Stelten (siehe Seite 3). Sein schönstes Erlebnis im ÖPNV erlebte der Pfarrer nicht in Dormagen, sondern in Köln, wo es einem alkoholisierten Mann kurz vor der U-Bahn-Station



Die Busfahrt mit Pfarrer Peter Stelten durch das Gebiet der katholischen Pfarrgemeinde St. Michael Dormagen beginnt am Marktplatz in der Innenstadt.

tion schlecht geworden war. Er lag auf dem Boden, wollte nicht aufstehen. Stelten rief einen Krankenwagen, versuchte, dem fremden Mann aufzuhelfen. Als das gelungen war, sagte der Mann halb im Suff zu ihm: „Mensch, wir zwei Pastoren hier.“ Es sei was dran, so Stelten weiter, dass Kinder und Besoffene immer die Wahrheit sagen. Weniger schön wird es, wenn die Stimmung im Bus eskaliert, weil Jugendliche den Fahrer beleidigen, gegen Scheiben schlagen, aggressiv werden und aufeinander losgehen. Da schreitet Stelten resolut ein, wobei ihm seine starke Stimme und die beachtliche Körpergröße von zwei Metern helfen. Am Bahnhof Dormagen steigen wir um in Richtung Hackenbroich. Der Pfarrer kann an der Struktur der Fahrgäste bestimmen, welche Tageszeit ist: „Es ist gerade nicht voll, aber auch nicht leer. Alle Generationen durchgemischt. Mancher fährt zum Arzt, Schüler haben

Freistunden. Früh morgens auf dem Weg zur Schule ist es hier natürlich sehr, sehr voll. Nachmittags im Berufsverkehr auch. Und wenn es dunkel wird, dann sind auch deutlich mehr durchsichtige Gestalten im Bus.“ Termine für das Sporttreiben hat Stelten in seinem analogen Kalender in Blau oder Grün eingetragen; Rot steht für die Gottesdienste. Ich darf dreimal

raten, was seine Sportart ist. Nach Walking („Nee, ich laufe schon so genug herum.“) und Yoga („Geht in die richtige Richtung.“) erlöst er mich. Es ist Aikidō, eine betont defensive moderne japanische Kampfkunst. Wer hätte das gedacht? Und wie steht es mit dem Fahrradfahren? „Meine alten Räder habe ich alle verschenkt. Ich suche ein antikes, schwarzes, schönes



## Zur Person

Pfarrer Peter Stelten wurde am 14. Mai 1962 in Oberhausen geboren und ist in Duisburg-Großenbaum aufgewachsen. Zum Diakon wurde er 1996 geweiht, zum Priester im Juni 2001 im Kölner Dom. Nach einer kurzen Zeit als Kaplan in Köln-Kalk (bis 2002) wurde er in Haan und Gruiten Kaplan (ab 2003). Im Jahr 2007 kam er in die katholische Pfarrgemeinde St. Michael Dormagen.

## Sein Wahlspruch aus der Bibel:

„Seid gewiss: Ich bin bei Euch alle Tage, bis zur Vollendung der Welt.“  
Nachzulesen im Matthäusevangelium im 28. Kapitel, Vers 20.

Pfarrer Peter Stelten erläutert seinen analogen Kalender, in dem bestimmte Termine eine bestimmte Farbe haben.

Anzeigen

- TEXTILREINIGUNG
- WÄSCHEREI
- PFERDEDECKEN
- HEISSMANGEL
- BERUFSBEKLEIDUNG
- TEPPICHREINIGUNG
- GARDINENSERVICE
- HOL- UND BRINGSERVICE
- BETTEN- UND KISSENREINIGUNG

Gneisenaustraße 1 • 41539 Dormagen  
Tel. 0 21 33 - 4 23 00 • Mobil 01 72 - 4 81 54 42  
TextilpflegePach@googlemail.com

Öffnungszeiten:  
Mo 7<sup>30</sup> Uhr - 18<sup>30</sup> Uhr, Di 7<sup>30</sup> Uhr - 18<sup>30</sup> Uhr  
Mi 7<sup>30</sup> Uhr - 14<sup>30</sup> Uhr, Do 7<sup>30</sup> Uhr - 18<sup>30</sup> Uhr  
Fr 7<sup>30</sup> Uhr - 18<sup>30</sup> Uhr  
Sa 9<sup>00</sup> Uhr - 13<sup>00</sup> Uhr

Das spart Zeit:  
Wir holen und bringen!

# STICKEREI

## HEIKE BÜNZ

Besticken von  
Hemden & Polos und T-Shirts  
Vereinsbekleidung & Berufskleidung  
Handtücher & Bademäntel  
und vieles mehr...

Und der Faden läuft und läuft...

Dormagen • Ubierstraße 2  
Tel. 0 21 33 - 530 999  
[www.heikebunz.de](http://www.heikebunz.de)

## BAU AUSFÜHRUNGEN

seit 1921

# ub

GMBH

UMBAU-, AUSBAU-, REPARATURARBEITEN,  
ALTBAUSANIERUNGEN, ISOLIERUNGEN  
[www.udobunz.de](http://www.udobunz.de)

Analogie zur Ehe. Die Ehe und die Priester- oder Mönchsweihe sind die beiden Standessakramente. Jede Nonne trage einen Ring und alle Mönche in Jerusalem. „Ein unauflösliches, unveränderbares Bündnis.“ Stelten hat eine enge Verbindung zu Klöstern, zu Mönchen. Mit der Abtei Dormitio in Jerusalem verbindet er Freundschaften. Die erste Reise dorthin war Mitte der 80er-Jahre; Anfang der 90er-Jahre folgte eine Pilgerreise. Seit 2005 reist Stelten regelmäßig ins „gelobte Land“. Ganz bewusst steht in seinem Ring die erste Benediktiner-Regel in hebräischer Sprache: „Höre“. Es gehe darum, anderen Menschen zuzuhören, aufeinander zu hören.

Durch die Verbindung zu Klöstern in Deutschland und Israel hat Stelten den Weg gefunden, um seine Berufung auch in den beruflichen Mittelpunkt zu stellen. Auch wenn das etwas gedauert hat. „Mit neun Jahren hatte ich eine Urerfahrung.“ Beim ersten Aufruf in seiner Heimatgemeinde anlässlich seiner Kommunion, zu einem ersten Messdienertreffen zu gehen, habe er dazu keine Lust gehabt. Als der zweite Aufruf kam, weil beim ersten Treffen zu wenig Interessenten da waren, habe seine Mutter ihn hingeschickt, um sich das Ganze zumindest mal anzuschauen. Stelten: „Noch auf dem Weg dahin, habe ich mir gesagt, dass ich sofort gehe, wenn es mir nicht gefällt. Ich kam da rein und bin nie wieder gegangen. Ich bin dort in meinem Raum angekommen.“ Trotzdem schlug der heutige Pfarrer nach der Schule erst einmal einen anderen Weg ein: Er machte eine Ausbildung zum Finanzwirt, arbeitete rund zehn Jahre als Beamter in der Finanzverwaltung des Landes NRW – und er engagierte sich sogar im Deutschen Gewerkschaftsbund in Düsseldorf. Stelten wusste damals aber immer, dass es da noch etwas Anderes gibt. In seiner Freizeit, im Urlaub besuchte er verschiedene Klöster, suchte nach einer passenden Verbindung zwischen dem Spirituellen und dem Weltlichen. „Ich wollte nicht immer nur an einem Ort sein. Ich wollte unterwegs sein.“ Dann irgendwann fiel der Entschluss: Aus der Urerfahrung sollte sein Beruf werden. Und beim Erzbischof Köln gab es schon damals verschiedene Wege, um Geistlicher zu werden. „Warum bin ich Priester geworden? Weil es der liebe Gott so wollte“, so die persönliche Rückschau.

Mittlerweile sind wir in Zons angekommen. In der Bäckerei Kraus - sehr schön ist es in den neuen Räumlichkeiten direkt neben der Bank - haben wir Zeit für einen Espresso. Auch dort wird er gegrüßt, grüßt zurück. So auch die Busfahrerin, die uns aussteigen

ließ und uns dann wieder in die Innenstadt zurückfährt: „Sie schon wieder.“ Schmunzeln auf beiden Seiten. „Im zehnten Jahrhundert sind die Mönche aufs Pferd gestiegen, um das Land zu

bereisen. Ich mache es heute halt mit dem Bus“, erklärt Stelten. Es hat sich gelohnt, mitzufahren. Ein Pfarrer zum Anfassen, auch wenn er für manche Menschen auf den ersten Blick viel-

leicht nicht so zugänglich, sondern eher etwas „sperrig“ wirken mag. Ein Mensch wie du und ich – nur eben ohne Führerschein.

- Oliver Baum

Anzeigen



Der Ford Fiesta

Jetzt mit 0% Finanzierung.

FORD FIESTA

Bordcomputer, Fensterheber vorn elektrisch, Lenksäule einstellbar, Berganfahrassistent, Fahrspur-Assistent inkl. Fahrspurhalte-Assistent, Fernbedienung für ZV, Lichtsensor, 6 Jahre Dresen Garantie<sup>4</sup>

Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten)	10.790,- €
Laufzeit	36 Monate
Gesamtlaufleistung	30.000 km
Sollzinssatz p.a. (fest)	0,00 %
Effektiver Jahreszins	0,00 %
Anzahlung	1.500,- €
Nettodarlehensbetrag	9.290,- €
Gesamtdarlehenbetrag	9.290,- €
Restrate	6.175,- €

Günstig als Barkaufangebot

€ 10.790,-<sup>3</sup>

Günstig mit 35 monatl. Finanzierungsraten von

€ 89,-<sup>1,2,3</sup>

Abbildungen zeigen Wunschausstattung gegen Mehrpreis.



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Fiesta: 6,1 (innerorts), 3,9 (außerorts), 4,7 (kombiniert); CO2-Emissionen: 107 g/km (kombiniert). Effizienzklasse B.



Autohaus Louis Dresen GmbH  
Moselstraße 7  
41464 Neuss  
Tel: 02131 79990  
ford-dresen-neuss.de

Autohaus Louis Dresen GmbH  
Weckenhofstrasse 9  
41564 Kaarst  
Tel: 02131 795750  
ford-dresen-kaarst.de

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler. <sup>1</sup>Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot der Ford Bank Niederlassung der FCE Bank plc, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen vom 01.01.2018 bis 31.03.2018. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. <sup>2</sup>Gilt für Privatkunden. <sup>3</sup>Gilt für einen Ford Fiesta Trend 3-Türer 1,1-l-Benzinmotor 52 kW (70 PS), aus unserem sofort verfügbaren Händlerbestand. <sup>4</sup>Händlerregengarantie auf wichtige Baugruppen gem. Garantiebedingungen. Das Angebot gilt nur solange der Vorrat reicht und nur bei Zulassung bis zum 31.03.2018.



Fotos (2): Joëlle von Hagen

# Natürliches Klassenzimmer

Der Raureif überzieht die kahlen Äste des Tannenbuschs, der Erdboden ist übersät von gerissenen Eispfützen, und die Sonne ist kaum mehr aufgegangen. Was für die meisten Menschen eine Zeit ist, sich in einer dicken Wolldecke eingewickelt auf die Couch zu verkriechen, ist für die „flinken Eichhörnchen“ des Waldkindergartens die optimale Zeit, um in ihren Tag zu starten.

Denn täglich verbringen die Kids etwa vier Stunden im Freien – das Wetter oder die Jahreszeit spielen dabei keine Rolle. Nach dem Treffen am Sammelplatz gehen die 21 Kinder zusammen mit ihren drei Erzieherinnen los, um auf der nächsten Lichtung ihren obligatorischen Morgenkreis zu vollziehen. „Wer möchte das ‚Morgenlied‘ singen?“, fragt eine Betreuerin. Die dreijährige Pauline meldet sich und trällert mit ihrem zarten Stimmchen „Heute sind wir Gast im Wald“. Die anderen Kinder stimmen ein. Jedes von ihnen kennt den Text. Ein wesentlicher Bestandteil der „Waldpädagogik“ sei es, zu vermitteln, respektvoll mit der Natur umzugehen, erklärt Einrichtungsleiterin Claudia Goebel-Schmitz. „Wir achten schon darauf, dass keine Käfer zermanscht werden. Wer schon früh lernt, die Flora und Fauna zu lieben und zu schätzen, wird sie auch als Erwachsener zu schützen versuchen.“ Als nächstes werden unzählige bunte Bälle auf eine Wiese geschüttet und mithilfe eines Schaumstoff-Würfels kleine Zähl- oder Rechenaufgaben gestellt. Die Kinder laufen begeistert los, um die richtige Anzahl Bälle in einer bestimmten Farbe einzusammeln. „Wir haben natürlich bestimmte thematische Vorgaben, die wir genauso wie ‚Hauskindergärten‘ abdecken müssen“, so Goebel-Schmitz. Der Einsatz von Spielgeräten bleibt dabei aber eher

eine Seltenheit, denn gleichzeitig wird darauf geachtet, dass die Kinder sich im Wald zurechtfinden und sich mit Naturmaterialien beschäftigen. Ganz nach dem Motto „Jeder kann sich nehmen, was er braucht“. Denn in der heutigen Zeit werde jedes Bedürfnis der Kinder sofort bedient, erklärt die Einrichtungsleiterin. Im Waldkindergarten sind sie

darauf angewiesen, sich ihrer Fantasie zu bedienen, um einen Stock in ein Smartphone zu verwandeln oder ein Blatt zu einem Bötchen wachsen zu lassen. Ein großer Vorteil sei dabei, dass sich die Kinder in ihrem eigenen Tempo entwickeln können. Kein von Natur aus ruhigeres Kind muss sich in den gleichen vier Wänden wie ein lautes

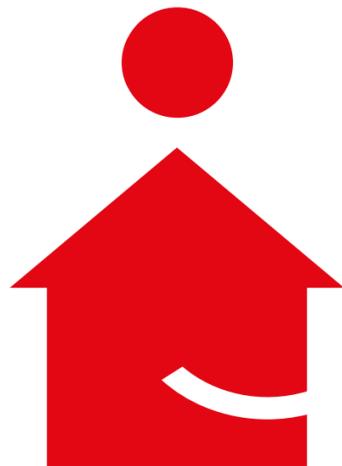
Kind aufhalten und umgekehrt. Durch den weiträumigen Wald, wird den Kindern die Möglichkeit gegeben, sich als „eigener pädagogischer Experte des Alltags“ auszutesten. Die Erzieherinnen sind dabei eher eine Begleitung, die sie in ihren individuellen Eigenschaften bestärkt.

- Joëlle von Hagen



**Wir verkaufen  
Ihre Immobilie.**

Ihr Immobilienberater für Dormagen und Rommerskirchen:  
Marco Emten



sparkasse-neuss.de/immobilien

**Immobilien-Center**  
**Ein starkes Team.**

Wir nehmen uns gerne Zeit und  
beraten Sie ausführlich!

Vereinbaren Sie einen Termin:  
**02131 97-4000**  
info@sparkasse-neuss.de

**Sparkasse**  
**Neuss**

## Mit 196 PS zum Langstrecken-Weltmeister

Oliver Skach krönt seine Rennkarriere mit diesem Titel

Der 32-Jährige Hackenbroicher ist happy. Ihm und seinem Team „Hertrampf Racing“ ist es als einzigen bisher gelungen, den Langstrecken-Weltmeistertitel für Zweizylinder-Maschinen zu holen. Fünf Läufe mussten er, Gareth Jones (Australien) und Marko Nekvasil (Österreich) absolvieren, um am Ende auf dem Treppchen ganz oben zu stehen.

Oliver Skach konnte vermutlich eher besser Motorradfahren als Laufen. Denn schon im zarten Alter von drei Jahren hatte er sein erstes Kindermotorrad, eine Yamaha, und düste damit über die „Straßen“, die wahrscheinlich eher das Firmengelände des Vaters Karel oder Feldwege waren. Der Grundstein für die Faszination „Zweirad“ wurde also schon früh gelegt. Mit zwölf Jahren fährt er sein erstes Rennen. Bis heute ist der sympathische Mann der Geschwindigkeit treu geblieben, sowohl beruflich als auch sportlich. An der Bergiusstraße

hat der Kraftfahrzeugtechnikermeister sein Geschäft KS Zweiradtechnik. Dort zeugen die zahlreichen Motorräder, für was der Inhaber steht: Leidenschaft. Die Pokale, die überall im Geschäft zahlreich funkeln, stehen für seinen Erfolg als Rennfahrer. 2014 wurde er Deutscher Langstreckenmeister und im vergangenen Jahr gewann er die Europameisterschaft in der EWC-Klasse auf einer Aprilia RS4. Dass er jetzt mit einer „Ducati Panigale 1199“ Langstrecken-Weltmeister in der Twin-Bike-Klasse wurde, ist sein bis dato größter Erfolg. Der Sieg stand be-

reits beim vierten von fünf Läufen fest. Offiziell kam der Bescheid aber erst im Dezember vorigen Jahres. Alle drei Teammitglieder fahren auf der „Ducati Panigale“, die 196 PS hat und in acht Sekunden auf 200 Stundenkilometer ist. „Jeder Fahrstil wird entsprechend mit der Maschine abgestimmt“, erklärt er. Und: keine unnötigen Risiken. Denn wer die eingehe, der gefährde das gesamte Team. Allerdings gehörten Stürze einfach dazu. „In der vergangenen Saison bin ich gleich fünfmal gestürzt. Dabei hatte ich auch Rippenbrüche. Dreimal waren sie gebrochen. Immer



So sehen frisch gebackene Weltmeister aus.

## FRÜHJAHRSCHECK

**KS**  
**Zweirad Technik**

Bergiusstraße 4  
41540 Dormagen  
Fon +49 (0)2133 - 533528

Geprüft werden:

- Bremsanlage
- Fahrwerk
- Reifen
- Betriebsstoffe
- Elektrik
- Probefahrt



**Aktionspreis 19,90€\***

\*inkl. MwSt. zzgl. entfallender Materialien

**www.ks-zweiradtechnik.de**



WIR DIENEN IHRER LEBENSQUALITÄT.

Lust auf Veränderung?



Dann werden Sie ein Teammitglied und bewerben sich, wir freuen uns!

Senioren-Residenz „Dormagen“  
Virchowstraße 2  
41539 Dormagen  
Telefon (02133) 25605-0  
dormagen@alloheim.de

www.alloheim.de



Das Team um Olaf Skach (5.v.r.) freute sich riesig über den Weltmeistertitel.

die gleichen. Waren sie gerade fast verheilt, waren sie wieder durch", so der Rennfahrer amüsiert. Manchmal frage er sich schon, warum er sich das antue, aber meist nicht lange, denn dann „fängt es schon wieder in den Fingern an zu jucken und ich will los“. Er ist schon im japanischen Suzuka, auf der legendären Rennstrecke Le Mans in Frankreich, in der Slowakei und natürlich in Deutschland gestartet. Gerade die 24-Stunden-Rennen zehren an einem. „Es ist kalt, man wird müde. Doch daran gewöhnt man sich. Ich kann kurz und schnell entspannen. Wenn ich dann aus der Box rausfahre ist mein Kopf direkt wieder zu 100 Prozent da“, erklärt Skach. Vorbereitung ist daher alles. Motorradsport sei vor allem Kopfsport. Daher trainiert er zwei bis viermal die Woche Kickboxen, fährt auch schon mal Motorcross. Im Winter wird sich dann gezielt die Fitness antrainiert. Das muss auch sein, denn im April steht wieder das 24-Stunden-Rennen von Le Mans an. Die Saison 2017/18 beginnt mit dem Bol'dor in Frankreich. Als Fahrer werden dann Marco Nekvasil, Oliver Skach und Dominic Vincon auf der „Ducati Panigale“, die übrigens rund 100.000 Euro wert ist, an den Start gehen.

—Andrea Lemke



Foto: Covestro

## Alleß kosher bei Covestro?

# Wer im Global Market mitspielt, muss dessen Regeln befolgen

Covestro ist ein Chemieunternehmen, das mehrere Standorte auf der Welt hat, unter anderem auch in Leverkusen, Uerdingen und Dormagen. Jedes Jahr stattet ein Rabbiner dem Unternehmen einen Besuch ab, um ein Koscher-Zertifikat auszustellen. Kein Witz, denn auch die Natronlauge und die Salzsäure müssen kosher sein. Marktforschungen haben zum Beispiel ergeben, dass eine Zertifizierung zu höheren Verkaufszahlen führt. Das schafft ein tiefes Vertrauen in ein Produkt und das nicht nur für Menschen des jüdischen Glaubens. Das Dormagazin war in diesem Jahr bei der Zertifizierung dabei. Auch um zu verstehen, was Salzsäure oder Natronlauge mit der Lebensmittelindustrie eigentlich zu tun haben.

Rabbiner Tuvia Hod hat offenbar alle Zeit der Welt, denn er kommt gleich eine Stunde zu spät zum vereinbarten Termin in den Covestro-Betrieb in Leverkusen. Derweil warten Betriebsleiter Thomas Wächter und Chemotechniker Theo Schaback im Besprechungsraum. Es wird Kaffee getrunken, E-Mails werden gecheckt und Anrufe entgegengenommen. Seit sechs Jahren ist Wächter als Betriebsleiter tätig. Die Zertifizierung ist nichts Neues für ihn und Sorgen macht er sich auch nicht. Denn am Produktions-

ablauf hat sich nichts geändert, sodass der Zertifizierung nichts im Wege steht. Eigentlich sei dies nur noch eine formale Sache, die aber jedes Mal spannend ist, weil der Rabbi ein ganz interessanter Mensch sei. „Salzsäure und Natronlauge kommen auch in der Lebensmittelherstellung zum Einsatz. Mandarinen aus Dosen beispielsweise werden vorab in ein stark verdünntes Salzsäurebad gelegt, damit die Haut abgeht. Danach werden sie so lange mit klarem Wasser gewaschen, bis von der Salzsäure nichts mehr übrig

bleibt“, erklärt Wächter ein Beispiel. Die Natronlauge hingegen werde oft zur Reinigung der Maschinen verwendet, mit denen dann Lebensmittel hergestellt werden. „Von Anfang an muss alles kosher sein, und das fängt dann bei uns an“, erklärt Wächter. Um Punkt 12 Uhr kommt Tuvia Hod. Er entschuldigt sich für seine Verspätung mit einer Geschichte. Seine Frau sei abgereist, und damit wäre sein Kalender quasi nicht mehr da. Sein Hut wird gegen die Kippa (traditionelle jüdische Kopfbedeckung) ausgetauscht und es geht

an die Arbeit. Nicht aber, bevor er seine zwei Handys leise gestellt hat. Eine gute Entscheidung, denn dem Aufleuchten nach, ruft andauernd irgendwer an. Hod wühlt in seinen Unterlagen, wirkt ein wenig fahrig. Doch der Schein trügt. Der Mann weiß ganz genau, was er tut. Am liebsten, so scheint es, erzählen. Hod greift in seine rechte Hemdtasche, holt seinen Reisepass heraus und fängt eine neue Geschichte an. Bei einem seiner zahlreichen Flüge sei er von der Lufthansa aufgehalten worden, weil er versucht habe, eine

Anzeigen

# ROPINA

**Stuhl „Wine & Dine“** graues Geflecht, Alu Gestell  
incl. Kissen für Sitz- & Rückenfläche  
bisher 299,- € jetzt **149,- €**

**Tisch „Wine & Dine“** graues Geflecht, Alu Gestell  
Braune Polywoodplatte  
bisher 399,- € jetzt **249,- €**

... ab sofort erhältlich!

Ropina GmbH & Co. KG • 41539 Dormagen • Kölner Str. 79-81  
Telefon 0 21 33 - 97 39 820 • [www.ropina.de](http://www.ropina.de)

## Theatersommer Knechtsteden

Natürlich! Mit Kultur.

**Lars Redlich**  
20. Juli 2018

**Lieblingsfarbe Schokolade**  
21. Juli 2018

**Galerietheater Zons**  
27. Juli 2018

**Dieter Baumann**  
28. Juli 2018

**Frank Fischer**  
3. August 2018

**Herrencreme**  
4. August 2018

**Einzelkarte: 15 Euro**  
**Abo: 50 Euro**  
(4 Vorstellungen nach Wahl)

**Karten im Kulturbüro Dormagen**  
Tel.: 02133 / 257-338  
E-Mail: [kulturbuero@stadt-dormagen.de](mailto:kulturbuero@stadt-dormagen.de)  
Info: [www.kulturbuero-dormagen.de](http://www.kulturbuero-dormagen.de)







# Fahrradfrühling

In die Pedale zu treten, ist mega-hip. Dabei ist es egal, was es für ein Fahrrad ist. Hauptsache, es macht Spaß.

Ganz nach dem Motto „Wer sein Fahrrad ehrt, der fährt“ starten bald viele Biker in die Radsaison. Wer sich in den Sattel schwingt, ist voll im Trend. Etwa ein Drittel der Menschen in Deutschland nutzen ihren Drahtesel an mehreren Tagen in der Woche. Und sie nutzen das Rad nicht nur häufiger als früher, sie legen auch längere Wege damit zurück. Rund 15 Prozent aller Wege werden heute mit dem Fahrrad gefahren, dabei ist es egal, ob die Sonne scheint oder es vom Himmel tröpfelt. Wichtig ist aber vor allem, dass Fahrradfahrer sicher und trocken ans Ziel gelangen, und das geht so:

**Regen und Schutz:** Ist das Wetter schlecht, leidet auch das Fahrrad und besonders der Rahmen. Daher sollte er robust und stabil sein sowie möglichst aus Aluminium. Das Material ist nicht nur widerstandsfähig, sondern auch nicht so teuer wie beispielsweise Carbon.

**Trocken sitzen:** Durch einen wasserdichten Sattelschutz bleibt der Sitz trocken und damit natürlich auch der Hosenboden. Mittlerweile gibt es eine große Auswahl.

**Klingel:** Nichts ist nerviger, als wenn plötzlich wie aus dem Nichts ein Radfahrer an einem Spaziergänger vorbei rast, ohne sich vorab bemerkbar zu machen. Egal für welches Fahrrad man sich entscheidet, eine Klingel muss sein. Die gibt es mittlerweile in ganz klein oder aber nostalgisch wie früher, soll heißen bunt und groß.

**Beleuchtung:** Ohne Licht geht es auch beim Fahrradfahren nicht. Gute Lampen für das Fahrrad gibt es ab etwa 50 Euro. Gesehen zu werden ist nämlich gerade im Dunkeln wichtig. Wer ohne oder mit einem defekten Licht fährt, muss mit einem Bußgeld in Höhe von 20 Euro rechnen.

**Transport:** Mal eben mit dem Drahtesel schnell zum nächsten Lebensmittelgeschäft radeln und einkaufen. Das schont nicht nur die Umwelt, sondern hält auch fit. Doch wohin mit den Tüten? Bitte nicht an den Lenker. Mittlerweile gibt es tolle Alternativen wie verschiedene Körbe, Satteltaschen und Anhänger. Alles eine Frage des Geschmacks.

**Diebstahlschutz:** Eine gute Möglichkeit, sein Fahrrad vor Dieben zu schützen, ist die Codierung. Dazu bietet die Polizei immer wieder kostenfreie Termine an. Wichtig dabei ist, einen Eigentumsnachweis zu erbringen und das Fahrrad muss in einem verkehrstauglichen Zustand sein. Darüber hinaus bieten diesen Service auch „rufa“ an der Kieler Straße 5 im Einkaufs- und Gewerbepark TopWest, Tel. 02133/21 02 57, sowie Fahrrad Boecker an der Florastraße 23 in Dormagen, Tel. 02133/33 56, an. *-Andrea Lemke*



Seit 1995 in Dormagen



Neue **FLYER** Modelle eingetroffen!

**Solero SL Disc Trekking Bike 28 Zoll**  
Art.Nr.: 586-31048

Leichter Aluminium-Rahmen, blockierbare SR Suntour Federgabel, starke Tektro hydraulische Scheibenbremsen, stabile Pegasus DDM-1 Felgen, komfortabler Selle Royal Freeway Sattel, LED-Standrücklicht, leichtlaufender Nabendynamo, heller LED-Scheinwerfer mit Sensor und Standlicht, i-RACK Systemgepäckträger

**200€ SPAREN!**  
€ 799,-<sup>RP</sup>  
**599,-**

**PEGASUS**

Radfahrer Preis-Leistung  
Sportliches Shimano Allez 24-Gang Schaltwerk  
Modell 2017 getestet

**SIX50 E1 E-Bike 27,5 Zoll**  
Art.Nr.: 784-60741

Aluminium-Rahmen, blockierbare SR Suntour Federgabel, leistungsstarke Tektro hydraulische Scheibenbremsen, STYX Ace of Pace Bereifung, robuste STYX DDM-2 Felgen, BULLS Sattel, STYX Sattelstütze, beleuchtetes LCD-Display

**€ 2299,-<sup>RP</sup>  
1199,-**

**BULLS**

Bosch Performance Line Mittelmotor, Akku: 400Wh, Reichweite: bis zu 175 km  
Shimano Discus 9-Gang Schaltwerk

**Piazza Trekking Bike 28 Zoll**  
Art.Nr.: 586-00445

Aluminium-Rahmen, Tektro Aluminium-V-Bremsen, Aluminium-Hohkammerfelgen, LED-Scheinwerfer mit Schalter, LED-Standrücklicht, leichtlaufender Nabendynamo, i-RACK Systemgepäckträger

**200€ SPAREN!**  
€ 599,-<sup>RP</sup>  
**399,-**

**PEGASUS**

SR Suntour Federgabel  
Shimano 21-Gang Schaltwerk

**Unsere Marken:** KALKHOFF MY BIKE PEGASUS BULLS KTM FLYER GIANT CROOZER Gazelle CUBE SEBAL RUCKY

**RUFA-SPORT Blum GmbH**  
Kieler Str. 5 • 41540 Dormagen • Telefon: 0 21 33 - 2 10 257  
[www.fahrrad-rufa.de](http://www.fahrrad-rufa.de)



Ein Korb oder Packtaschen am Fahrrad sind schön praktisch, weil ein Einkauf dann leichter zu transportieren ist.

**Mit Rückenwind in den Frühling!**

**Haibike S-Duro 2.0**  
Hard-seven, 11-Gang, Sram, Yamaha 400 Wh  
**€ 2.199,-**

**Conway eCC 200 SE**  
Performance Line 400 Wh, auch als Damenrad vorrätig  
**€ 2.099,-**

**i:SY XXL**  
Belastbar bis 180 kg, Zahnriemen bis Größe 190 cm, Performance Line 500 Wh,  
**€ 3.799,-**

**Victoria 5.6 SEC**  
Active Line 300 Wh, HS 11  
**€ 1.849,-**

**Batavus Garda-Ego**  
Active Line 500 Wh, 8-Gang HS 11  
~~€ 2.899,-~~ **€ 2.599,-**

**Victoria Urban 3.1**  
TransX Frontantrieb, 7-Gang-Rücktritt  
~~€ 1.599,-~~ **€ 1.349,-**

Bei reduzierten E-Rädern bis € 1.999,- Kaufpreis erhalten Sie einen Gutschein über € 50,-, ab € 2.000,- einen Gutschein über € 100,-!

**Boecker FAHRRAD** Florastraße 23 • 41539 Dormagen • Telefon 0 21 33/33 56  
[www.fahrrad-boecker.de](http://www.fahrrad-boecker.de)

**Victoria • Isy • Conway • Batavus • Green's**

# Land **unter**

---

**Land unter:** Das Foto haben wir Thomas Krüger zu verdanken. Der Koch des Landgasthauses Piwipp hat sich im Januar während des Hochwassers mit seiner Drohne auf den Weg gemacht und die Rheinlandschaft aus einer ganz neuen Perspektive festgehalten. Das einsame Schiff fährt auf dem Rhein, obwohl man denken könnte, dieser wäre ein See, so sehr hat sich der Fluss verbreitert. —*Andrea Lemke*



# Hier wartet Ihr Traumjob!

## Zum Beispiel als

- Kaufmännische Sachbearbeiter (m/w)
- Rechtsanwaltsfachangestellte und Volljuristen (m/w)
- Software-Entwickler und IT-Spezialisten (m/w)
- Auszubildende in Büromanagement und Dialogmarketing sowie Aushilfen und Werkstudenten (m/w)



## Verstärken Sie unser Team!

Wir bieten engagierten Personen ein breit gefächertes Angebot an Karrierechancen – informieren Sie sich über unsere aktuell ausgeschriebenen Stellen!

[www.coeo-inkasso.de/jobs](http://www.coeo-inkasso.de/jobs)



coeo Inkasso GmbH  
Kieler Straße 16  
41540 Dormagen

[www.coeo-inkasso.de](http://www.coeo-inkasso.de)  
Tel. 0 21 33 24 63-0  
[info@coeo-inkasso.de](mailto:info@coeo-inkasso.de)

**COEO**  
Inkasso

# Dormagen. Natürlich! Am Rhein.



Mittelalter und Moderne, Hightech-Standort und zugleich die waldreichste Stadt im Rhein-Kreis Neuss, lebendige Ortschaften und demnächst vielleicht auch Welterbe mit den Überresten des niedergermanischen Limes – Dormagen hat viele Facetten. Und genau das will das neue Logo der Stadt ausdrücken.

Mitten zwischen Köln und Düsseldorf liegt die Stadt am „Rheinischen Äquator“. Dort treffen sich Alaaf und Helau, Alt und Kölsch. Das ist etwas Besonderes, fast Einzigartiges. Augenzwinkernd hat dies die Agentur „Lohmann & Friends“ in einer bild- und wortstarken Kampagne festgehalten. Im Januar wurden bereits die ersten drei Motive für die Kampagne „Dormagen. Natürlich! Am Rhein.“ beim Neujahrsempfang vorgestellt. Auf einem ist der Rheinfelder Thomas Hastenrath in Ha-

wai-Shorts und einer Schützenuniformjacke zu sehen (siehe Titelseite). Doch zuvor wurden in verschiedenen Stadtteilgesprächen die Eigentümlichkeiten der einzelnen „Dörfer“ herausgearbeitet, aber vor allem auch, was Dormagen eigentlich ausmacht. Immer mit an Bord: die Agentur „Lohmann & Friends“. „Für uns war es wichtig die Öffentlichkeit mitzunehmen“, erklärt Thomas Schmitt, Leiter für Stadtmarketing und Tourismus bei der Stadtmarketing- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft

Dormagen (SWD). „Es gab so viele tolle Anekdoten von den Menschen vor Ort. Das war einfach überwältigend“, zeigt sich auch Jonathan Benninghaus von der Öffentlichkeitsarbeit begeistert. So stellte sich nach den ersten Terminen vor Ort schnell heraus, dass das Brauchtum einen hohen Stellenwert hat. In Dormagen wird gerne gefeiert, sei es der Karneval oder aber die Schützenfeste in den einzelnen Ortsteilen. Da war es fast logisch, dass ein Motiv mit einer Schützenuniformjacke dabei sein

musste. Und dies wurde dann mit einem weiteren Highlight in Dormagen in Verbindung gebracht: Der Wakeboard-Anlage auf dem Straberger See, die weit über die Grenzen der Stadt bekannt ist und sogar schon Weltmeister angezogen hat. Fertig war der erste Slogan: „Wo der Rheinfelder auch in Straberg die große Welle machen kann. Natürlich! In Dormagen.“. Fehlte nur noch das Model. Das war mit Hastenrath, einem Unternehmer aus Rheinfeld und bekennender Schütze, schnell gefunden.

Anzeigen

Ihr Kfz ist bei uns  
in Meisterhand!

**Rosinski**



- Unfallinstandsetzung
- KFZ-Lackierung
- Wartung/Inspektion
- HU / AU
- Autoglas
- Reifenservice

- Leihwagenservice
- Gutachtenservice
- Smart Repair
- Hagelschäden



**Sanitär - Heizung  
Fachhandel**

**DESIGN**  
ROSINSKI  
Sanitär Heizung Fachhandel GmbH



- Meisterbetrieb
- Selbstbausätze
- Sanitär
- Heizung
- Klima
- Lüftung
- Fußbodenheizung
- Wärmepumpen

- Solar
- Badgestaltung und Sanierung
- Fliesenarbeiten
- Trockenbau
- Haussanierung
- Wartung



Roseller Str. 1 • 41539 Dormagen • Tel. 0 21 33 - 80 317  
[www.autoservice-rosinski.de](http://www.autoservice-rosinski.de)

Roseller Str. 15 | 41539 Dormagen | Tel. 02133 - 288 655  
[www.design-rosinski.de](http://www.design-rosinski.de)



Das Team des „Da Capo-Chors“ zusammen zu bekommen, war ganz schön schwierig. Viele Sänger und Musiker mussten unter einen Hut gebracht werden und auch die Kirche St. Michael musste für kurze Zeit gesperrt werden.

### Markenbotschafter zu sein, ist ganz einfach!

Dormagen ist eine Stadt mit vielen Vorzügen und Qualitäten. Stellen Sie diese einfach in Ihren Gesprächen heraus. Seien Sie stolz auf ihre Stadt. Unternehmen, Vereine, Institutionen usw. können das neue Logo in die eigene Unternehmenskommunikation einbinden und so die „Marke Dormagen“ nach außen präsentieren. Wer mehr dazu wissen möchte, kann sich an Michael Bison, Geschäftsführer der SWD, Tel. 02133/ 25 74 05, Fax: 02133/25 77 74 05, E-Mail „michael.bison@swd-dormagen.de“, wenden.

Gut angekommen ist auch das Karnevals-Motiv, das an Weiberfastnacht vorgestellt wurde. Darauf zu sehen sind Stefan Strunk von der Interessengemeinschaft (IG) Delrath, Pranam Bendo von der Karnevalsgesellschaft (KG) „Ahl Dormagener Junge“ sowie Jungfrau Mandy von der KG „Thalia blau-weiß Delhoven“. Stadtteilübergreifend jek ist das Trio. Der passende Spruch dazu: „Wo Jecken gemeinsam Karneval feiern, egal ob mit Helau oder Alaaf. Natürlich! In Dormagen.“ Auch das ist in der Tat eine Seltenheit. Denn wo im Rheinland gibt es schon eine Stadt, in der sowohl „Helau“ als auch „Alaaf“ gerufen wird? „Wir waren und sind wirklich super erfreut darüber, dass sich so viele Menschen für die neue Stadtmarke einbringen. Wir sind überall mit offenen Armen empfangen worden“, so Benninghaus. Im Dezember waren die ersten Motive allesamt im Kasten. In bester Erinnerung ist dem Mann für die Öffentlichkeitsarbeit dabei das Shooting in der katholischen Kirche St. Michael mit dem Chor „Da Capo“ geblieben: „Aus allen Stadtteilen verbinden sich die Menschen in diesem Chor, um gemeinsam zu singen. Das ist auch Dormagen. Das Shooting mit so vielen Statisten, die aber allesamt vom Chor kamen, war daher sehr aufwendig. Wir brauchten einen Termin, an dem alle konnten.“ Das Ziel, die neue Marke gut zu platzieren, scheint erreicht. Es gibt so gut wie keine Kritiker, dafür aber umso mehr Menschen, die sich an weiteren Aktionen beteiligen. So haben über 250 Dormagener das neue Logo nach einem Aufruf der Stadt direkt in ihr Profilbild auf Facebook mit eingebaut und sich auch an einer großen Unterschriftenaktion beteiligt. Dabei hatte jeder Dormagener die Möglichkeit, seine eigene Handschrift an verschiedenen Orten in der Stadt abzugeben. Am Ende soll aus diesen Schriften dann die Dormagener Schrift entstehen. Und damit wird dann im Logo der Slogan „Natürlich! Am Rhein.“ geschrieben. Es scheint, als ob die Saat aufgehen würde, die „Lohmann & Friends“ gemeinsam mit den Dormagenern gesät hat. Denn: Sogar ein Weltkonzern, nämlich Lanxco hat sich das neue Logo bereits auf seine Internetseite geladen. Und gleich vier Initialpartner wurden gefunden, die die Kampagne mit eigenen Motiven ergänzen. Dazu zählen der Chempark, die „energieversorgung dormagen GmbH“ (evd), die VR-Bank und die Sparkasse Neuss. Doch am Ende soll jeder Einzelne zum Markenbotschafter seiner Stadt werden. Denn: Nur was von innen strahlt, kann von außen auch gesehen werden.

–Andrea Lemke

# 11 Dinge, die Sie in diesem Frühjahr machen sollten



Foto: Archiv

**1** Bienen unterstützen! Damit Bienen, Hummeln und Schmetterlinge in die Gärten kommen, hilft es schon, einen Kübel mit Wildblumen zu säen.

**2** Frühjahrsputz! Entrümpeln und Reinigen ist gut für die Seele. Am besten heute schon damit anfangen.



Foto: Andrea Lemke

**5** Draußen Frühstücken! Bei den ersten warmen Sonnenstrahlen in einem der Cafés am Rathausplatz endlich wieder an der frischen Luft frühstücken.

**3** Winterschlussverkauf nutzen und sich schon mit der neuen Frühjahrsmode eindecken.

**4** Open-Air-Konzerte besuchen. Nichts geht über Musikgenuss unter freiem Himmel. Übrigens: Am 30. April ist das bereits möglich. Dann gibt es schon die ersten Partys, die draußen gefeiert werden, nämlich „Tanz in den Mai“ vor dem Rathaus.



Foto: Sammys/Archiv

**7** Garten auf Vordermann bringen! Jetzt ist die Zeit, Obstbäume zu schneiden, den Rasen zu vertikutieren, Zwiebeln für Sommerblumen zu setzen sowie die Gartenmöbel und Bodenplatten zu reinigen.

**8** Ab ins Wasser! In Dormagen gibt es zahlreiche Möglichkeiten für Wassersport. Man kann Segeln ([www.ycbl.de/unser-verein/standorte/nievenheimer-see/](http://www.ycbl.de/unser-verein/standorte/nievenheimer-see/)), Surfen ([www.surfclub-dormagen.de](http://www.surfclub-dormagen.de)), Tauchen ([www.divers-club-dormagen.de](http://www.divers-club-dormagen.de)), Wakeboarden ([www.wakebeach.de](http://www.wakebeach.de)), Rudern ([www.drg-bayer.de](http://www.drg-bayer.de)) oder verschiedene Kanusportarten erlernen ([www.wsc-dormagen.de](http://www.wsc-dormagen.de)). Schwimmen geht natürlich auch, sowohl im Straberger See als auch im neuen Stadtbad „Sammys“ und in der Römer-Therme.



Foto: Andrea Lemke

**6** Flaschenpost sammeln! Jedes Jahr nach dem Hochwasser am Rhein werden Sammler mit etwas Geduld am Ufer fündig.

**9** Den Chorbush besuchen! Ganz viel Natur und ein klein wenig Geschichte (zum Beispiel Kloster Knechtsteden) erleben. Rehe, Wildschweine, Eichhörnchen und Spechte fühlen sich dort wohl. Wer etwas abseits der großen Wege spaziert, kann oft Tiere sehen und Vogelgezwitscher hören. Im Frühjahr gibt es dort Teppiche von Maiglöckchen und Waldmeister zu entdecken.



Foto: Andrea Lemke

**10** Staunen über die Kirschblüte in Dormagens Innenstadt. Weit und breit gibt es keine solche geballte Dichte von japanischen Zierkirschen. Die Blütezeit ist aller Wahrscheinlichkeit nach im April.

**11** Eigenes Gemüse ernten! Wer keinen eigenen Garten hat, kann sich bei Bauer Josef Vaaßen ([www.josefshof.net/mein-gemuesegarten/das-prinzip/](http://www.josefshof.net/mein-gemuesegarten/das-prinzip/)) einen mieten. Dann gibt es fast das ganze Jahr über frisches Gemüse aus dem eigenen Anbau. Die Gärten sind bereits mit mehr als 20 verschiedenen Gemüsesorten, Salaten und Kräutern bepflanzt, sodass auch Laien eine gute Ernte haben.

Anzeigen

**Wo der Zonser sich auch vom Stürzelberger mal eine Scheibe abschneiden kann. Natürlich! In Dormagen.**

# Kleine Stars ganz groß: Blumenkinder

Der alte heidnische Brauch der Blumenkinder ist auch heute noch sehr beliebt. Wurden in früheren Zeiten mit den Blüten die Fruchtbarkeitsgöttinnen angelockt, so sorgt die Anwesenheit der Blumenkinder heutzutage eher für Romantik.

Zumeist werden die Kinder aus dem Verwandten- oder engeren Bekanntenkreis ausgesucht und nehmen auch an der Hochzeit teil. Die Blumenkinder streuen stolz beim Ein- und oder Auszug aus der Kirche oder dem Standesamt die Blumen vor dem Brautpaar. Es empfiehlt sich, vorher zu fragen, ob im Gebäude gestreut werden darf. In Dormagen ist dies übrigens nicht erlaubt. Denkbar ist aber auch, dass sie mit einem Schild das

Brautpaar ankündigen. Damit die Blumenkinder den Ablauf kennen, nicht zu nervös werden und sich auch von den schönen Blüten trennen können, sollte vorher eine Probe mit einem Elternteil stattfinden. Die begleitende Person kann dann den Ablauf koordinieren und auch beruhigend auf die Kinder einwirken, wenn sie mal plötzlich doch keine so große Lust haben. Besonders festlich ist es, wenn die Blumenmädchen das gleiche Kleid

tragen und auch die Blumenjungen sich mit Anzügen abstimmen. Außer der Braut dürfen nur die Blumenmädchen Weiß tragen – im Idealfall passend zum Brautkleid. Bequeme Schuhe oder Sandalen sind die erste Wahl für die Blumenkinder – weiß für die Mädchen und dunkle Farben für die Jungen. Als Kopfschmuck beliebt sind ein Haarreif oder geflochtene Blumenkränze bei den Mädchen. Für das Outfit der Jungen, die ei-

nen Anzug tragen, aber auch für die männlichen Blumenkinder, die mit einer Stoffhose und einem schicken Oberhemd daherkommen, sind eine farblich abgestimmte Krawatte oder Fliege das besonders gut passende Accessoire. Wichtig ist: Es kommt nicht nur auf den modischen Gesamteindruck an, sondern auch darauf, dass sich die Mädchen und Jungen in dem gewählten Outfit wohl fühlen.  
– Andrea Lemke



Sie sind ein bezaubernder Anblick auf jeder Hochzeit: Blumenmädchen.

Foto: Lilly/akzo

Anzeigen

**Haben Sie eine Feier?  
Hamacher-Reusrath!**

**Adresse:**  
Fa. Hamacher-Reusrath  
Siemensstraße 19 •  
41542 Dormagen-Delrath  
Telefon: 0 21 33-7 28 10

## Naturheilpraxis Dormagen Susanne Puntke



**Wir sorgen dafür, dass Sie so jung aussehen, wie Sie sich fühlen. Z.B. mit:**

- Hyaluronunterspritzungen
- Fadenlifting
- Meso/PRP (Vampirlifting)
- Infusionstherapie

**Für eine unverbindliche Beratung stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!**

**Terminvereinbarung unter:  
0 21 33 - 9 28 97 36**

Krefelder Str. 5, 41539 Dormagen,  
[www.aesthetische-medizin-dormagen.de](http://www.aesthetische-medizin-dormagen.de)

Anzeigen

**EINFACH GUT BERATEN.**  
Seit 90 Jahren Ihr Augenoptiker in Dormagen.

Wir feiern unser Jubiläum  
**90 JAHRE  
OPTIK PUZIG**  
Viele Angebote warten auf Sie!

**optik puzig**  
brillen & contactlinsen

Kölner Straße 69      41539 Dormagen      Tel. 02133 42007      [info@optik-puzig.de](mailto:info@optik-puzig.de)      [www.optik-puzig.de](http://www.optik-puzig.de)

# Brautaccessoires: Was passt und was nicht?



Foto: Lilly/akzo

Ist das Traumkleid gekauft, geht es ans Zubehör. Auch wenn das Brautkleid das Hauptkleidungsstück ist, von dem viele Frauen schon seit der Kindheit träumen, sollten die Accessoires nicht zu kurz kommen.



Anstatt des klassisch-schlichten Stils „Brautkleid – Schleier – fertig!“ können Accessoires dem Kleid eine persönliche Note verleihen. Außerdem betonen sie den Typ der Frau. Eine Tasche als Extra zum Brautkleid passt fast immer. Sie ist nützlich, um Make-up, Parfum und all die unentbehrlichen Helfer einer Braut stilvoll zu verstauen. In unterschiedlichsten Designvarianten erhältlich, sollte die Tasche auf jeden Fall klein und elegant sein – wie beispielsweise eine Clutch.

Schmuck als Zubehör ist ein Alleskönner und passt immer. Falls aber Ihr Kleid detailreich mit viel Spitze, Sticke-

reien und Perlen verziert ist, sollten Sie eher schlichten Schmuck oder nur Ohrringe dazu wählen. Ist ihre Wahl auf ein einfaches und feminines Kleid gefallen, kann der Schmuck gerne etwas ausgefallener sein, zum Beispiel große Ohrringe.

Für den Haarschmuck gelten die gleichen Regeln wie für den übrigen Schmuck: Er soll Ihr Kleid ergänzen und Ihrem Typ schmeicheln. Auch sollten Haarschmuck und Schmuck zusammenpassen, damit Sie nicht überladen wirken. Beraten Sie sich mit ihrem Friseur über den passenden Haarschmuck zu ihrer Frisur.   
-sf/ale

## Die Hochzeitstrends 2018

### Luftballons

Von wegen nur etwas für Kinder! Ballons sind der Dekotrend für Hochzeiten 2018. Eine super Ideenquelle für die Ballondeko zur Hochzeit ist die App „Pinterest“.

### Glamour

Jetzt ziehen echte Glamourfaktoren wie Gold, hochwertige Leinwandstoffe oder Seide gemischt mit natürlichen Materialien in die Deko ein. Auf runde Tische wird verzichtet, dafür kommen lange Tafeln eingedeckt mit Stabkerzen und goldenen Kerzenhaltern in Mode. Einhergehend mit diesem Trend kommen auch die Perlen zurück. Sie sind nicht nur im opulenten Blumenschmuck zu finden, sondern auch auf dem Brautkleid oder als Ohrschmuck. Schließlich möchte sich doch jede Braut am wichtigsten Tag in ihrem Leben irgendwie ein bisschen wie eine Prinzessin fühlen.

### Federn

Sie werden die Aufsteiger des Jahres. Leicht und zart, werden sie sicherlich Einzug in Brautsträuße oder in die Dekoration halten.

### Bars

Damit ist nicht die Theke der Kneipe gemeint. Eine Candy-, Cheese-, Cocktail- oder Schokobar ist nicht nur ein Highlight für die Augen, sondern auch ein echter Kommunikationsstarter. Nirgendwo kommen die Gäste so leicht miteinander ins Gespräch.   
- Andrea Lemke



„Dieses Kribbeln im Bauch, das man nie mehr vergisst. Als ob da im Magen der Teufel los ist“, heißt es im Song von Hanne Haller. Damals wie heute ist solch ein Kribbeln oftmals der Grund, zu heiraten.   
Foto: Andrea Lemke

Anzeigen

**Schloss-Destille**  
Hotel \* Restaurant \* Café  
Erlebnis-Gastronomie in Zons

Das außergewöhnliche, stilvolle Ambiente, urig und voller Überraschungen, steht im Einklang mit der historischen Zollfeste Zons.

A la Carte Restaurant mit überdachter Romantik-Terrasse  
Genießen Sie frisch zubereitete Gerichte von hoher Qualität mit saisonalem Schwerpunkt

Eventveranstaltungen  
Ritter- & Geisterschmaus  
Schweinchenessen & Kellerspuk  
Mittelalter-Hochzeiten & Krimidinner,  
Themen-Stadtführungen.

Feiern Sie Ihr Fest bei uns, zu jedem Anlaß  
Gästezimmer

Eigene Hausbrände nach Rezeptur des „Grafen Luka“

Dormagen Stadt Zons,  
Mauerstr. 26a,  
Tel. 02133 47658  
www.schlossdestille.de

## Hochzeitsbuffet und mehr ...

Zu einer perfekten Hochzeit gehört ein großes und abwechslungsreiches Hochzeitsbuffet. Wir halten feine, warme und kalte Speisen für ein köstliches Hochzeitsbuffet bereit, mit denen Sie Ihre Gäste an diesem besonderen Tag des Jahres kulinarisch begeistern können.



Unsere Hochzeitsbuffets schmücken sich mit raffiniertem Fingerfood und kleinen Häppchen, festlichen Braten und traditionellen Hochzeitsuppen. Dazu gesellen sich für Freunde knackiger Kost dann auch noch leckere, hausgemachte Salate.



Für alle Liebhaber von Desserts und süßem Backwerk haben wir natürlich auch etwas in petto. Mit unseren tollen Hochzeitsbuffets kann also gar nichts mehr schief gehen am Hochzeitstag und Ihre Gäste können sich bestens stärken, bevor sie das Tanzbein schwingen.



Fleischerfachgeschäft & Party-Service

**Ralf Lorenz**

Dorfstraße 5 • 41540 Dormagen • Tel. 02133/60353  
info@fleischerei-lorenz.de • www.fleischerei-lorenz.de  
Filiale: Hackhauser Str. 70 • 41540 Dormagen • Tel. 02133/269383

Anzeigen

**SCHLOSS Friedestrom HOTEL**

**Ihre Hochzeit ohne Sorgen genießen!**  
Unsere „Sorglos“-Hochzeitspauschale ab Euro 88,00 pro Person!

- Stilvolle Räumlichkeiten mit Blick auf die Stadtmauer von Zons -
- Gewölbekeller mit Loungebereich & eigener Bar -
- Wintergarten und Terrassen für Empfänge -
- 44 geschmackvoll eingerichtete Zimmer -

Mehr Information auf: [www.friedestrom.de](http://www.friedestrom.de)

**Hotel „Schloss Friedestrom“ & Restaurant „Zum Volksgarten“**  
Parkstraße 2 - 41541 Dormagen/ZONS - 02133 503 230  
info@friedestrom.de - [www.friedestrom-events.de](http://www.friedestrom-events.de)



### Apfel

Ein Apfel besteht zu 85 Prozent aus Wasser. Er ist gesund, kalorienarm und hat einen hohen Nährwert. Aber Vorsicht: Äpfel können zwar lange gelagert werden, doch verlieren sie nach einer Zeit an Vitaminen. Selbst bei einwandfreier Lagerung sind nach etwa einem halben Jahr nur noch ungefähr die Hälfte an Vitaminen übrig.



### Brokkoli

Oft unterschätzt wird die Genießbarkeit von sämtlichen Kohlsorten im rohen Zustand. Ungekocht enthält besonders Brokkoli eine Menge an Vitamin C, weshalb er bei der Abwehr von Krankheiten unterstützen kann. Auch der Strunk ist genießbar. Einfach die Schale großzügig abschneiden – schmeckt ein bisschen wie Kohlrabi.



### Zwiebel

Als uralte Nutz- und Heilpflanze gehört die Zwiebel zu den weltweit beliebtesten Gemüsearten. Sie passt zu deftigen Gerichten, verleiht aber auch einer bunten Gemüsepflanze den richtigen Geschmackskick. Man sollte sie aber nur dann roh verzehren, wenn man nicht allzu nah am Wasser gebaut ist.

### Porree

Reich an Eisen und Vitamin C ist er der perfekte Energielieferant für den Winter. Der nicht ganz so strenge Geruch und intensive Geschmack, wie der einer Zwiebel, lassen Lauch für viele Gerichte als Alternative infrage kommen. Es muss ja nicht immer eine Suppe sein, deswegen einfach eine leckere Quiche zubereiten und Porreeringe oben drauflegen.



### Pastinake

Lange in Vergessenheit geraten, ist das Wurzelgemüse heute wieder auf dem Vormarsch. Wer noch nicht weiß, wie er es verarbeiten soll: so ähnlich wie Möhren. Einfach mit in einen schönen Wintereintopf schneiden oder mit in einem Püree verarbeiten. Der sehr eigene Geschmack gefällt allerdings nicht jedem.



Fotos: Joëlle von Hagen

# Winterliche Vitaminbomben

### Grünkohl

Zerkocht mit fettiger Mettwurst – ein Klassiker der deutschen Küche. Wer seine ganze Fülle an Vitaminen mitnehmen möchte, sollte ihn allerdings auch roh verzehren. Viele Experten schwören auf Grünkohl als Geschmacksgrundlage in ihrem Smoothie. Morgens ein paar Blätter mit in den Mixer, sie sorgen für einen gesunden Start in den Tag.

Auch im Winter gelingt es, beim Bauern in der Nähe oder auf dem Wochenmarkt in der Innenstadt nicht nur Gemüse und Obst aus der Region, sondern auch der Saison zu kaufen. Dadurch werden lokale Betriebe sowie Geschäfte unterstützt, und der Verbraucher kann sich sicher sein, dass sein Mittagessen nicht tiefgekühlt um den halben Globus reisen musste, um schließlich auf seinem Teller zu landen.

-Joëlle von Hagen

### Kürbis (Hokkaido)

Er kann komplett verwendet werden. Die Kerne rösten, das Fleisch inklusive Schale nach Belieben roh oder gegart genießen. Dabei sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Von einer klassischen Suppe über Pasta-Soße oder paniert in der Pfanne gebraten. Der Hokkaido-Kürbis hat den ganzen Herbst und Winter Saison.



### Knollensellerie

Wer mal etwas anderes mit dem typischen Bestandteil des Suppengrüns machen möchte, zerkleinert ihn im Mixer, bis kleine, reiskornähnliche Stifte entstehen. So dient er als kalorienarme und kohlenhydratarms Beilage mit einer Fülle an Vitaminen. Außerdem kann er in dieser Form perfekt als Salatzutat dienen.



### Rotkohl

Schon 100 Gramm Blaukraut decken den gesamten Vitamin-C-Bedarf eines Erwachsenen ab – im rohen Zustand. Er kann klein geschnitten Salaten den richtigen Pfiff verleihen. Doch er ist aufgrund seiner festen Struktur schwer verdaulich. Kombiniert mit Ingwer oder Kümmel wird er leichter verträglich. Kalorienarm ist er allemal.



### Knollensellerie

Wer mal etwas anderes mit dem typischen Bestandteil des Suppengrüns machen möchte, zerkleinert ihn im Mixer, bis kleine, reiskornähnliche Stifte entstehen. So dient er als kalorienarme und kohlenhydratarms Beilage mit einer Fülle an Vitaminen. Außerdem kann er in dieser Form perfekt als Salatzutat dienen.



# Jetzt geht's den Viren an den Kragen

Keine Chance für Schnupfen & Co.: Mit uns kommen Sie gesund durch den Winter

## Iberogast® Flüssigkeit<sup>1)</sup>

Zur Behandl. von funktionellen und motilitätsbed. Magen-Darm-Erkrank. wie Reizmagen- und Reizdarmsyndrom sowie z. unterstütz. Behandl. der Beschwerden bei Magenschleimhautentz. (Gastritis). Diese Erkrank. äußern sich vorwiegend in Beschwerden wie Magenschmerzen, Völlegefühl, Blähungen, Magen-Darm-Krämpfen, Übelkeit und Sodbrennen. Enthält 31,0 Vol.-% Alkohol.



Statt 10,45\*  
**7,94**

20 ml 100 ml = 39,70 Sie sparen 24 %

## Snup® Schnupfenspray 0,1 %<sup>1)</sup>

Wirkstoff: Xylometazolinhydrochlorid. Anw.-Geb.: Zur Abschwellung d. Nasen-Schleimhaut b. Schnupfen, anfalls. auftretendem Fließschnupfen, allergischem Schnupfen. Zur Erleichterung d. Sekret-Abflusses b. Entzündung d. Nasen-Nebenhöhlen sowie b. Katarrh d. Tubenmittelohrs in Verb. mit Schnupfen. Snup® Schnupfenspray 0,1 % ist für Erwachs. u. Schulkinder bestimmt.



Statt 4,24\*  
**2,45**

10 ml 100 ml = 24,50 Sie sparen 42 %

## Sinupret® extract überzogene Tabletten<sup>1)</sup>

Anw.-Geb.: Bei akuten, unkomplizierten Entzündungen der Nasennebenhöhlen (akute, unkomplizierte Rhinosinusitis). Enthält Glucose u. Sucrose (Zucker).



Statt 13,95\*  
**9,90**

20 Stück Sie sparen 29 %

## ASS STADA® 100 mg magensaftresistente Tabletten<sup>1)</sup>

Wirkstoff: Acetylsalicylsäure. Anwendungsgebiete: Zur Thrombozyten-Aggregationshemmung. Zur Schlaganfall- und Herzinfarktprophylaxe. Dieses Arzneimittel eignet sich nicht für Notfallsituationen. Es kann nur zur Vorbeugung eingenommen werden.



Statt 3,45\*  
**2,24**

100 Stück Sie sparen 35 %

## Paracetamol-ratiopharm® 500 mg Tabletten<sup>1)</sup>



20 Stück

Statt 2,58\*  
**1,29**

Wirkstoff: Paracetamol. Anwendungsgebiete: Leichte bis mäßig starke Schmerzen, Fieber.

Sie sparen 50 %

## Formigran® bei Migräne 2,5 mg Filmtabletten<sup>1)</sup>

Wirkstoff: Naratriptanhydrochlorid. Anwendungsgebiete: Zur akuten Behandlung der Kopfschmerzphasen von Migräneanfällen mit und ohne Aura.



Statt 10,61\*  
**7,63**

2 Stück Sie sparen 28 %

## neo-angin® Halstabletten zuckerfrei<sup>1)</sup>

Anw.-Geb.: Zur unster. Behandl. bei Entzünd. der Rachen-Schleimhaut, die mit typischen Symptomen wie Halsschmerzen, Rötung oder Schwellung einhergehen. Warnhinw.: Enth. Levomenthol, Pfefferminzöl, Isomalt und Ponceau 4R.



Statt 9,45\*  
**6,99**

24 Stück Sie sparen 26 %

## Wick Medinait Erkältungssirup für die Nacht<sup>1)</sup>

Anw.-Geb.: Zur symptomatischen Behandlung von gemeinsam auftretenden Beschwerden wie Kopf-, Glieder- oder Halsschmerzen, Fieber, Schnupfen und Reizhusten infolge einer Erkältung oder eines grippalen Infekts. Enthält 18 Vol.-% Alkohol, Sucrose (Zucker) und Natriumverbindungen.



Statt 12,97\*  
**8,94**

90 ml 100 ml = 9,93 Sie sparen 31 %

## Omepr® Hexal 20 mg magensaftresistente Hartkapseln<sup>1)</sup>

Wirkstoff: Omeprazol. Anwendungsgebiete: Z. Behandl. v. Refluxsympt. (z. B. Sodbrennen, Säurerückfluss) b. Erw.; Warnhinweis: Enthält Lactose.



Statt 11,97\*  
**8,25**

14 Stück Sie sparen 31 %

## Chlorhexamed® Forte alkoholfrei 0,2 %

Wirkstoff: Chlorhexidinbis(D-gluconat). Anw.-Geb.: Zur vorübergehenden unterstützenden Behandlung bei Zahnfleischentzündungen (Gingivitis) und nach parodontalchirurgischen Eingriffen.



Statt 13,99\*  
**9,79**

300 ml 100 ml = 3,26 Sie sparen 30 %

Gültig bis 31.03.2018

Bitte beachten Sie weitere Angebote vor Ort. Wir sind durchgehend für Sie da: Montag bis Samstag 8 bis 20 Uhr

Alle Preise sind Abholpreise in Euro inkl. gesetzlicher MwSt. Alle Angebote nicht kombinierbar mit anderen Aktionsvorteilen. Solange Vorrat reicht. Irrtum und alle Rechte vorbehalten. \* Bisheriger Verkaufspreis.

<sup>1)</sup> Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

# „Let them selberrmachen“

Treffender hätte der Titel zu der Dokumentation, die Anfang Februar im WDR-Fernsehen ausgestrahlt wurde, nicht sein können. Ein Jahr begleiteten Alexander Schön und Charlotte Schwab den Amerikaner Cliff Earl Fox bei seiner Mission „Let them selberrmachen“. Die Notunterkunft in Rheinfeld wurde mit seiner Hilfe und den dort lebenden Flüchtlingen auf Vordermann gebracht und machte dann im April vergangenen Jahres ihrem aus dem Volksmund stammenden Namen „Haus Sonnenschein“ alle Ehre.

Als Cliff im Februar 2016 einen kranken Flüchtling „nach Hause“ in die Notunterkunft an die Piwipper Straße bringt, verschrägt es ihm die Sprache. „Das war so dreckig dort, da hätte ich nicht mal einen Hund leben lassen“, war seine erste Reaktion beim Anblick der Zimmer, Duschen und Toiletten. „Aber die haben das gemacht“, so Cliff und meint damit die Stadt Dormagen, die dort nicht nur Flüchtlinge untergebracht hat, sondern auch Obdachlose sowie Drogenabhängige. Ein Umstand, der nicht lange gut ging und am Ende Verwahrlosung nach sich zog. Die Toiletten sind vor Dreck kaum nutzbar, die Duschräume liegen im Dunkeln, eine Küche fehlt, daher kochen die Bewohner auf ihren Zimmern oder verlegen waghalsig Kabel, um irgendwie zurechtzukommen.

Viel reden ist nicht das Ding des Amerikaners, der bereits seit 1986 in Dormagen lebt. Auf eigene Faust will er mit den Bewohnern das Haus renovieren und ihnen so wieder eine Art Zuhause geben. Er weiß nämlich: Der Behördenweg, der kann dauern. So besorgt er alles, was gebraucht wird: Farbe, Pinsel, Reinigungsmittel und zeigt den Flüchtlingen, wie es geht. Doch rasch wird klar, das Budget, das Cliff aus eigener Tasche von seiner Rente zahlt, reicht nicht. Er macht sich auf zu Bürgermeister Erik Lierenfeld und erzählt von seinem ungewöhnlichen Plan. Die Stadt soll die Materialien stellen und die Bewohner renovieren alles selber. „Let them selberrmachen!“, so Cliff. Lierenfeld ist von der Idee angetan und gibt

grünes Licht. Sie beschließen eine Wette. Cliff hat ein Jahr Zeit das Haus und die Menschen wieder auf Vordermann zu bringen. Das Filmteam begleitet den ehemaligen Soldaten, der sich schnell Respekt verschafft und dem die Jungs dort vertrauen. Sie haben endlich eine Aufgabe und wieder Hoffnung, dass doch alles gut werden kann, fernab ihrer Heimat. Schnell wird klar, dass Cliff nicht auf die Obdachlosen oder Junkies zählen kann, dafür unterstützen ihn aber die Flüchtlinge umso mehr. Ganz so einfach wie gewünscht, wird es aber nicht. Die Mühlen der Bürokratie mahlen langsam, sodass Cliff und sein Team nicht so arbeiten können wie gewünscht. Nachdem Lierenfeld sich vor Ort umgesehen hat und feststellt, dass das Konzept offenbar aufgeht, verspricht er weniger Bürokratie. Und tatsächlich, es klappt. Die Bewohner werden voneinander getrennt, das heißt die Flüchtlinge leben auf der einen, die Obdachlosen auf der anderen Etage. So ist erst einmal Ruhe im Haus. Jeder bekommt einen Aufgabenbereich: Flur putzen, Toiletten sauber machen oder den Hof fegen. Das „Haus Sonnenschein“ erlebt eine Art Wiedergeburt. Doch im Herbst 2016 folgt ein derber Rückschlag für Cliff. Die Obdachlosen zeigen, was sie von den Flüchtlingen halten, beschmieren die Wände mit Kot und Worten. Als der Ehrenamtler dann auch tätlich angegriffen wird, ist für ihn erst einmal das Maß voll. Er geht und macht nicht mehr weiter. Er ist frustriert.

Nach wie vor aber geht er jeden Tag zum Rathaus, dort wo oft Flüchtlinge sind, die Hilfe brauchen. Er spricht



Cliff Earl Fox (rechts) wurde ein Jahr von Kameramann Alexander Schön bei der Renovierung des „Haus Sonnenschein“ begleitet.

Anzeigen

# Wegener

Wir stehen Ihnen bei allen anfallenden Aufgaben persönlich zur Seite:



- Bestattungsvorsorge
- Vermittlung von Sterbegeldversicherungen
- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Baumbestattungen
- Urnenseebestattungen
- Übernahme aller Formalitäten
- Eigene Aufbahrungsräume
- Überführungen im gesamten In- und Ausland.

Im Trauerfall erreichen Sie uns zu jeder Tages- und Nachtzeit

Wegener GmbH Bestattungen  
vom-Stein-Straße 25  
41539 Dormagen  
Telefon 02133/43031  
www.bestattungen-wegener.com  
wegener-bestattungen@web.de



**APOTHEKE am HIT**  
vital und fit  
Ab sofort können Sie bei uns über WhatsApp bestellen.  
Kostenlose Telefonnummer: 08 00/2 76 26 44

Apotheker E. El Hout e.K.  
Lübecker Straße 1  
41540 Dormagen  
www.apothekeamhit.de  
Telefon 02133 478134



Dieses Haus an der Piwipper Straße in Rheinfeld hat Cliff Earl Fox ein Jahr lang gemeinsam mit Flüchtlingen renoviert.

sie einfach an und fragt sie, wie er ihnen helfen kann. Cliff ist mittlerweile unter ihnen bekannt. Wenn einer helfen kann, dann der „Amerikaner“. Cliff selbst macht darum kein großes „Gedöns“. Für ihn ist Helfen selbstverständlich. Er wuchs mit sechs Geschwistern in Alabama in den USA auf. „Hätten wir nicht auf uns achtgegeben, wären wir unter die Räder gekommen. Das waren damals schwierige Zeiten. Hier in Deutschland denkt jeder nur an sich, aber wir müssen uns gegenseitig helfen“, ist sein Credo, das er aus vollem Herzen lebt. Schon seit Beginn seiner Zeit in Dormagen kümmert er sich um Kids, die nur rumhängen, spielt mit ihnen Baseball oder Fußball. „Wenn jemand etwas zu tun hat, kommt er nicht auf dumme Gedanken“, erklärt Cliff. Seinem Prinzip der Beschäftigung ist er bis heute treu geblieben. Er trainiert „seine“ Flüchtlinge beim Fußball, sodass sie sogar beim Integrationsfest am Rudolf-Harbig-Weg am Turnier teilnehmen. Am Ende landet sein Team auf dem fünften Platz.

Doch zurück zur Piwipper Straße. Natürlich geht Cliff am Ende wieder zurück, und das Projekt geht weiter. „Jeder soll eine Chance haben“, sagt er und arbeitet beharrlich daran. „Die unzumutbaren Umstände hat Cliff ge-

ändert. Es gab auf einmal Regeln. Das Haus erstrahlte wieder. Die Zimmer waren renoviert. Alles war gut“, berichtet Kameramann Alexander. Cliff habe den Flüchtlingen und den Vergessenen dort eine Hand gereicht. Alles schien gut und irgendwie hatten sowohl Bürgermeister als auch der Ehrenamtler die Wette gewonnen. Am Ende aber wurde nach Aussagen von Cliff das Konzept der räumlichen Trennung über Bord geworfen, ein folgenschwerer Fehler. Flüchtlinge und Obdachlose leben wieder gemeinsam auf den Etagen. Die Folge: Aggression und Stress. Das führt zu zahlreichen Polizeieinsätzen. Das Haus an der Piwipper Straße kommt in die Schlagzeilen. Die Politik, allen voran die CDU, nimmt die Sorgen der Anwohner ernst und setzt sich für eine Schließung des Hauses ein. Die Nachbarn wollen endlich Ruhe. Und sie bekommen sie. Das Haus wird dicht gemacht. Heute leben dort weder Flüchtlinge noch Obdachlose. Doch davon lässt sich ein Cliff Earl Fox nicht unterkriegen. „Für den Moment war es gut“, so der 61-Jährige. Er zieht seine Baseballkappe an und geht wie jeden Tag zwischen 10 und 12 Uhr zum Rathaus. Dort gibt es immer Menschen, die Hilfe brauchen.

–Andrea Lemke

**restaurant harbi**

*purer Genuss...*

**Südtürkische Gerichte vom Holzkohlegrill**  
Lassen Sie sich bei uns in besonderer Atmosphäre verwöhnen.  
Wir bitten um Reservierung und freuen uns auf Ihren Besuch!

Sinnersdorfer Straße 41 – 43 • 41540 Dormagen-Hackenbroich • Telefon 0173/7044877  
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 16 bis 22 Uhr • Sonntag von 12 bis 22 Uhr • Mittwoch Ruhetag

Anzeigen

**kfz beivers**  
MEISTERBETRIEB  
www.kfz-beivers.de

- Inspektion aller Fabrikate
- Klimaanlage service
- Reifenservice
- Windschutzscheiben
- Fahrzeugdiagnose
- Karosserie und Lack
- HU + AU
- Achsvermessung
- Hol- und Bringservice

Borsigstraße 9  
41541 Dormagen  
Tel.: 0 21 33 / 53 15 15  
Fax: 0 21 33 / 53 14 05  
info@kfz-beivers.de

**Physiotherapie Japa**

Physiotherapie japa  
Alle Kassen- & Privatsekte  
02133 / 74 52 133

**Behandlungsschwerpunkte:**  
CMD - Kiefergelenk - Schwindel - Ödeme - Schwellungen - Vestibular Problematiken - Wirbelsäule & Gelenke

**japa**

Öffnungszeiten: Mo., Mit. 10:00 Uhr - 21:00 Uhr  
Di., Do., Fr.; 7:00 Uhr - 18:00 Uhr | Sa. 10:00 Uhr - 14:00 Uhr  
Termine auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Elsa-Brändströmstr. 11 | 41540 Dormagen-Hackenbroich  
Tel. 02133 / 74 52 133 | www.physio-japa.com

**Super KENT Market**  
etlerimiz 100% helaldir

LEBENSMITTEL • FLEISCH • OBST • GEMÜSE  
KUZU (LAMM) • DANA (KALB) • SIGIR (RIND) • TAVUK (HÄHNCHEN) • BALIK (FISCH)

**P SINNERSDORFER STR. 20 • 41540 DORMAGEN-HACKENBROICH**



# #loveyourself

Ihr großes Wohnzimmerregal ist vollgestopft mit Jugendbüchern und durch ihren Beruf als Sozialarbeiterin beschäftigt sich die 29-jährige Jennifer Waschke täglich mit Teenagern: Die Dormagenerin kennt sich mit den Problemen, Ängsten und Glücksgefühlen von Heranwachsenden aus – so viel ist sicher. Kein Wunder, dass auch ihr erstes Buch von einer 15-Jährigen handelt, die sich inmitten ihrer Selbstfindungsphase zwischen einschneidenden Schicksalsschlägen und unerwarteten Freuden des Lebens befindet.

Nachdem sie einige Manuskripte geschrieben hatte, entschied sich die Autorin Jennifer Waschke, zuerst ihr Jugendbuch „#love yourself“ zu veröffentlichen.

In nur anderthalb Monaten hat Waschke die Rohversion ihres ersten Werkes fertiggestellt. Hauptsächlich hat sie daran in ihren zwei Urlaube im September 2016 auf Mallorca und Sardinien geschrieben. Doch dieser intensiven Arbeitsphase gingen lange Überlegungen und genaue Recherchen voraus, mithilfe derer sie ein präzises Schreibkonzept sowie die detaillierten Einzelheiten der Geschichte entwickelte. „Ich wollte schon immer ein Jugendbuch

schreiben, das ist ein sehr spannendes Alter“, sagt die gebürtige Worringerin. In Waschkes Buch mit dem Titel „#loveyourself“ geht es um die 15-jährige Cleo, die ein selbstbewusstes Mädchen mit einer führenden Rolle in der Schulklassengemeinschaft war. Doch bei einem tragischen Unfall erleidet sie schwerwiegende Gesichtsverletzungen, von denen sie Narben davonträgt, welche ihr ganzes Leben verändern. Sie muss sich neu in die

Klassengemeinschaft einordnen und merkt schnell, dass ihre Freunde sich von ihr abwenden. In ihre Schreibphasen hatte sich die Autorin meistens mit dem Lied einer Punkband eingestimmt. „Darin geht es um jemanden, der ‚am Boden ist‘ und mit der Botschaft ‚Ich helf Dir wieder auf‘ einen neuen Kampfwillen entwickelt. Genau diesen Kampfwillen hatte ich mir für Cleo gewünscht“, erklärt Waschke. Obwohl die Protagonistin

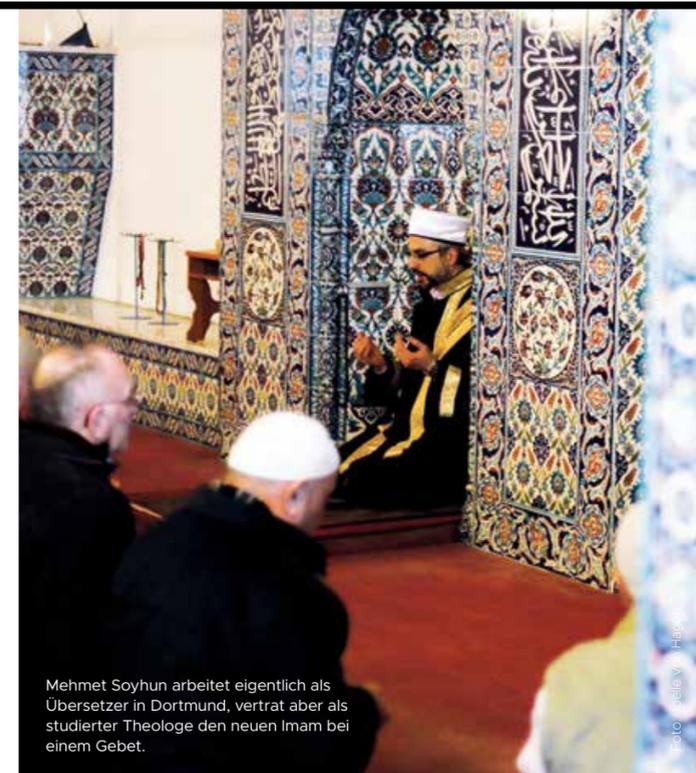
ihre sehbehinderte Schulkameradin Terisa vor dem Unfall häufig gemobbt hatte, findet sie in ihr eine neue Freundin, wodurch sich der Lauf der Geschichte verändert. Gerade befindet sich „#loveyourself“ noch im Lektorat, wird aber im März beim Verlag „book's house“ zunächst als E-Book und anschließend als Taschenbuch erscheinen. Es ist für Jugendliche ab zwölf Jahren geeignet. - Joëlle von Hagen

# Eine Begegnung in der Moschee

Es gibt viele islamische Gemeinden im Stadtgebiet. Christliche sowieso. Heute bin ich mit Pfarrer Frank Picht und Dursun Pekdemir, Vorsitzender der DITIB-Gemeinde, verabredet. Wir wollen zusammen die Moschee im Gewerbegebiet an der Bundesstraße 9 besichtigen. Es stellen sich mir unzählige Fragen. Wie empfindet ein Pfarrer einen Besuch in einer Moschee? Wie reagieren die Dormagener Muslime auf den Besuch eines evangelischen Geistlichen in ihrem Gotteshaus?

Ich bin unsicher, wo unser Treffpunkt ist. Die Minarettspitzen der Moschee sieht man schon von der Straße aus. Aber die rohe Betontreppe und die frisch eingesetzten Fenster geben ein eher unfertiges Bild ab. Aus einem Gebäude nebenan kommt ein freundlicher Mann, der mich hineinbittet. Pfarrer Frank Picht sitzt schon am Tisch. Dursun Pekdemir, Vorsitzender der DITIB-Gemeinde (DITIB Türkisch-Islamische Union der Anstalt für Religion), begrüßt

mich. Auch Mehmet Soyhun ist dabei, ein Theologe, der fünf verschiedener Sprachen mächtig ist, wie ich später erfahre. Alle sind etwas nervös. Niemand weiß, was ihn erwartet. „Pfarrer Picht ist ein Familienfreund hier“, fängt Pekdemir aus dem Nichts an. Ich bin überrascht. Natürlich kennen sich die beiden, denn Dormagen ist keine Großstadt, aber ein „Familienfreund“? Bevor ich nachhaken kann, machen wir uns auf zum Gebet. Vor einem Teppich ziehen



Mehmet Soyhun arbeitet eigentlich als Übersetzer in Dortmund, vertrat aber als studierter Theologe den neuen Imam bei einem Gebet.

Anzeigen

## NEUERÖFFNUNG

im März 2018

MEDIZINISCHE  
FITNESS

THERAPIEZENTRUM  
Dormagen

Gesundheit  
braucht Kompetenz!

- Moderne Trainingsmöglichkeiten
- Fachwissen und Erfahrung
- Nachhaltige Lösungen für Ihre persönlichen Bedürfnisse und Ziele
- und vieles mehr!

Aktionsangebote: Die ersten 50 Neuanmeldungen erhalten € 100,- Rabatt auf einen 12-Monatsvertrag und € 70,- Rabatt auf einen 6-Monatsvertrag.

www.therapiezentrum-dormagen.de

Therapiezentrum Dormagen • 41539 Dormagen • Florastr. 2 • (02133) 2 86 40 • info@therapiezentrum-dormagen.de

Anzeigen

Performance Elastomers

## ARLANXEO am Standort Dormagen

Unser größter Standort in Deutschland befindet sich im Chempark Dormagen. Über 500 Mitarbeiter/-innen produzieren hier Synthekautschuke und technische Kautschuke unter anderem für Reifen, Dichtungen, Tauchanzüge, flammwidrige Kabelummantelungen und Förderbänder. Als weltweit führender Anbieter für synthetischen Kautschuk betreiben wir in Dormagen auch ein Technikum für Hightech-Kautschuke.

Wir pflegen eine teamorientierte und offene Unternehmenskultur und wollen die talentiertesten Mitarbeiter für uns gewinnen.

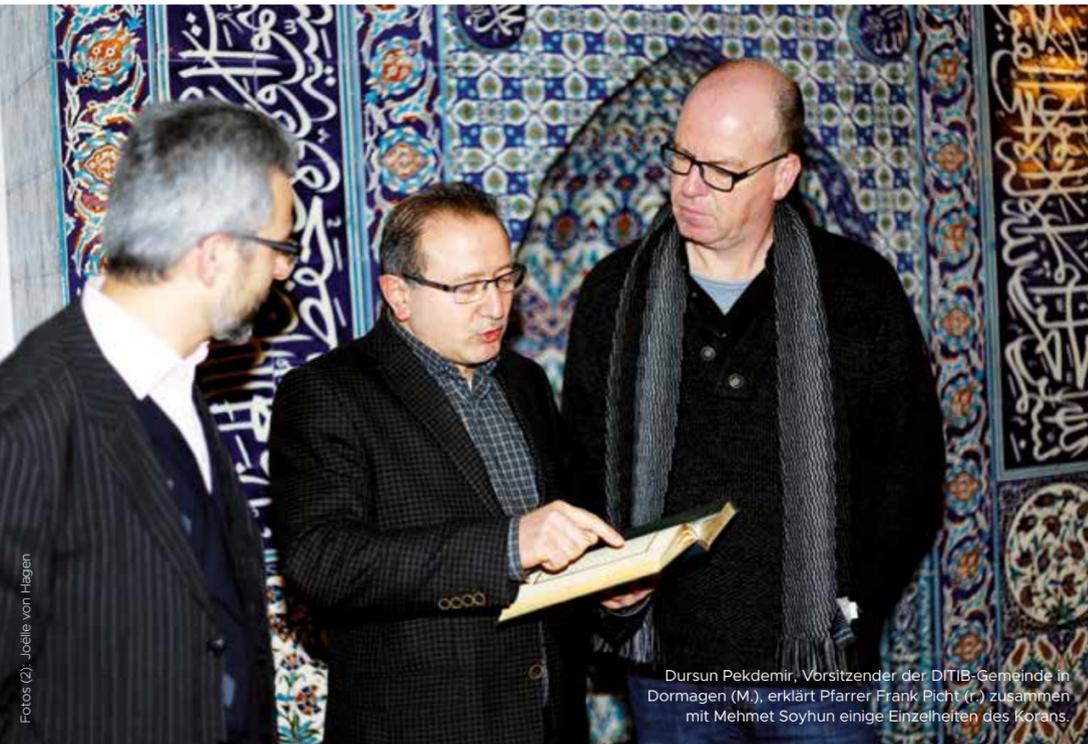
Haben wir Ihr Interesse geweckt oder haben Sie Fragen zu unserem Unternehmen oder den Karriereöglichkeiten?

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung unter: [bewerbung@arlanxeo.com](mailto:bewerbung@arlanxeo.com)

DORMAGEN

ARLANXEO Deutschland GmbH

Human Resources, Gebäude F 42, Alte Heerstraße 2, 41540 Dormagen, [www.arlanxeo.de](http://www.arlanxeo.de)



Dursun Pekdemir, Vorsitzender der DITIB-Gemeinde in Dormagen (M.), erklärt Pfarrer Frank Picht (r.) zusammen mit Mehmet Soyhun einige Einzelheiten des Korans.

wir die Schuhe aus und betreten den Gebetsraum. Er ist sehr groß und die Winterkälte zieht von unten in die Beine. „Diesen Gebetsraum gibt es schon seit 1991. Anfangs hat niemand gemerkt, dass das Gebäude als Moschee dient“, erzählt mir Pekdemir. Der Pfarrer und ich sind Zuschauer, bekommen Stühle in den hinteren Teil des Raumes gestellt. Es sind nur wenige Männer zum Gebet gekommen, die Frauen beten nebenan. Darf ich mich hier frei bewegen? Darf ich alles fotografieren? „Natürlich, aber fotografieren sie nur von der Seite, damit sie die Leute nicht stören“, meint Pekdemir. Kein Problem für mich. Ich bin wieder überrascht, denn ein paar Gemeindeglieder begrüßen mich zwar, doch während des Gebets beachtet niemand meine Kamera. „Waren Sie schon einmal hier?“, flüstere ich Picht zu. „Ja, schon öfter“, meint der Pfarrer, konzentriert sich dann aber darauf, das Geschehen zu beobachten. Nach etwa 20 Minuten ist das Gebet beendet. Wir setzen uns wieder in den Nebenraum. Soyhun hat die Predigt gehalten und damit den Imam vertreten, der vor Kurzem aus der Türkei gekommen war. Ein Imam bleibt nur für fünf Jahre und dann kommt ein neuer. Die meisten von ihnen können kein Deutsch, wenn sie nach Dormagen kommen. „Das ist ja so, als wenn man mich nach Russland schicken würde. Ich könnte nur auf Deutsch sprechen und hätte nicht viel Zeit, um Russisch zu lernen“, meint Picht. Der Vorsitzende und der Theologe stimmen zu. Sie erzählen, dass sie sich wünschen würden, dass es genug Gelehrte in Deutschland und vor allem ein entsprechendes Studium gebe. Sie haben es mal mit zweisprachi-

gen Predigten versucht, das hätte aber nicht gut geklappt. Bald wollen sie es wieder probieren. Das Ziel ist es, zwei- oder sogar dreisprachige Gebetszeiten anzubieten. Momentan übersetzt Soyhun das Freitagsgebet und der Text wird auf der Homepage hochgeladen. Der jüngst heiß diskutierte Islamunterricht an Schulen ist ein Thema. Bis 2019 noch werden dessen Inhalt und Lehrpläne von einem Beirat bestimmt. Dieser besteht aus vier Mitgliedern, welche vom Schulministerium ausgewählt werden und aus vier Mitgliedern der Islamverbände. Pekdemir und Soyhun finden das völlig akzeptabel, stellen aber die Bedeutung des Unterrichtsinhalts in den Vordergrund. „Es ist wichtig, dass sich genau an den Koran gehalten wird“, meint Pekdemir. Dann seien die Eltern zufrieden und schicken ihre Kinder nicht zu anderen Lehrern, die sich möglicherweise selbst zu solchen

ernannt haben. Sie bestimmen ihre Unterrichtsinhalte häufig selbst, wodurch den Kindern Werte vermittelt werden könnten, die nichts mit einer friedfertigen Religion zu tun haben. Auch dem Pfarrer sind nicht alle Gegebenheiten in der Moschee bekannt und so fragen wir nach Aufschriften, den einzelnen Teilen der Einrichtung und schauen uns gemeinsam einen kunstvoll verzierten Koran an. „Ich war aber schon oft hier zu Besuch“, beginnt Picht endlich aufzuschlüsseln, „ich habe hier schon einmal ein Gebet gesprochen und Herr Pekdemir in der Christuskirche. Ich war hier zum Fastenbrechen und natürlich öfter am Tag der offenen Moschee zu Gast“. Ganz schön häufig, denke ich mir. „Trotzdem ist es wie immer, wenn wir uns unter Kollegen treffen. Wir sagen immer, dass wir eigentlich mehr zusammen machen müssten“, schmunzelt er.

Das unfertige Gebäude kommt zur Sprache. In seinen Anfängen wurde es heftig kritisiert. Einige Dormagener wollten dort keine Moschee. Andere wiederum sahen den Bedarf nach „würdigen“ Räumlichkeiten, wie sie Pekdemir nennt. Denn beim jetzigen Gebetsraum gibt es viele Probleme. Nicht vernünftig isoliert, die sanitären Anlagen sind unzumutbar und bei starken Regenfällen müsse wegen Überschwemmung im Flur gebetet werden, so der Tenor aus den Schilderungen der beiden Muslime. Picht erzählt, wie er damals gemeinsam mit dem Kirchenvorstand einen Brief verfasst habe, in dem sich die evangelische Kirchengemeinde klar für den Bau der Moschee positioniert hat. Trotzdem habe er viele Anfragen von Personen bekommen, die er gar nicht kannte. „Einer hat mir eine E-Mail geschrieben und wollte wissen, wie hoch der Turm der Christuskirche ist.“ Denn es gab die Vorgabe, dass das Minarett der Moschee kleiner sein muss als der kleinste Kirchturm Dormagens. „Es ist viel versäumt worden“, sagt Pekdemir. „Wir gehören zu Deutschland, denn wir leben hier. Aber es ist doch klar, dass wir etwas von unserer Mentalität und Kultur mitbringen möchten. Wie hat Max Frisch gesagt? ‚Wir haben Arbeitskräfte gerufen und es sind Menschen gekommen‘“. Damit spielt er auf die Zeit der Gastarbeiter in Deutschland an, die vielfach aus der Türkei kamen. Das neue Gotteshaus wird nach und nach gebaut. Immer wenn etwas Geld zur Verfügung steht, wird der nächste Schritt in Angriff genommen. Auch für das Umfeld hat die Gemeinde schon genaue Planungen. Es soll ein großer Garten entstehen mit Restaurant und Spielplatz, bestenfalls mit Palmen. „Jeder darf dann kommen und hier mit seiner Familie oder seinen Freunden Zeit verbringen“, malt sich Pekdemir aus. Wichtig sei es der Gemeinde, künftig noch stärker zu zeigen, wer sie ist und bestehende Vorurteile aus der Welt zu räumen.

-Joëlle von Hagen



## Dormagener Immobilienpreise steigen durch Berufspendler Großstädter ziehen vermehrt in Vororte

**Rund 1.200 Familien suchen über Laufenberg Immobilien ihre Traumimmobilie zum Kauf oder zur Miete. Wer den Markt verfolgt, weiß von der hohen Wohnungsnachfrage in Großstädten wie Neuss, Düsseldorf und Köln. Das Angebot ist vergleichsweise gering.**



**DORMAGEN.** Die Hochzeit ist ein großer Meilenstein in Ihrem Leben und Sie suchen nun nach einer gemeinsamen Bleibe? Oder Sie haben eine Immobilie zum Verkauf oder Vermietung anzubieten? Die Immobilienexperten Petra und Dr. Alfred Laufenberg kennen die Anfragen, bei denen frisch verheiratete Paare gemeinsam eine Wohnung oder Haus suchen. In Zeiten des Wohnungsmangels rückt jedoch der Traum von einem Eigenheim in der Großstadt oft in weite Ferne. Als Alternative bleibt oft nur der Umzug in die Vororte. Besonders in Düsseldorf und Köln ist die Nachfrage nach Eigentum im letzten Jahr sehr angestiegen. „Der Dormagener Wohnungsmarkt wird stark von dem Zuzug der Großstädter beeinflusst. Daraus ergibt sich ein hoher Preisanstieg in Dormagen“, erzählt Petra Laufenberg. Die Nachfrage wird weiter steigen.

Laufenberg Immobilien erfasst die Suchwünsche jedes Einzelnen ganz genau und kann so gezielt nach passenden Käufern oder Mietern suchen. Das Team verwendet hierzu ein transparentes Verfahren. Die Mitarbeiter gehen diskret und behutsam vor, legen dennoch Wert darauf, dass am Ende der Eigentümer auch tatsächlich sein Geld bekommt. Nach der Ermittlung des Marktwertes werden zunächst vorgezeichnete Interessenten mit einem detaillierten Exposé über das Angebot informiert. Es wird telefonisch über die Vor- und Nachteile der Immobilie gesprochen. Ein virtueller Wohnungsrundgang oder Drohnenaufnahmen machen den Besuch vor Ort für einige schon überflüssig. Erst, wenn alles zu passen scheint, werden individuelle Besichtigungstermine vereinbart.

Frau Laufenberg rät: „Jeder Suchende sollte sich bei Laufenberg Immobilien registrieren lassen, damit er rechtzeitig über neue Angebote informiert wird.“ Für Vermieter und Verkäufer bietet das Unternehmen kostenfreie und unverbindliche Wertermittlungen an, mit dem Ziel einen realistischen, aber auch guten Preis für seine Kunden zu erzielen. Das kostenfreie Immobilien Bewertungstool auf [www.laufenberg-immobilien.de](http://www.laufenberg-immobilien.de) gibt eine erste Wertschätzung, ersetzt aber nicht den Expertenrat. Mit modernsten Vermarktungsstrategien wie 360°-Rundgänge und Home Staging hilft das Team Ihre Immobilie optimal zu präsentieren.

Laufenbergs Mitarbeiter geben alles, damit möglichst jeder seine Traumimmobilie, den besten Käufer oder Mieter findet.



Kleine Details lassen Ihre Immobilie in einem ganz anderen Licht dastehen.



Frankenstraße 24  
41539 Dormagen  
02133 975 988 0

Friedhofstraße 8  
40764 Langenfeld  
02173 895 671 0

Drususallee 35  
41460 Neuss  
02131 5395 100

Laufenberg Immobilien GmbH  
info@laufenberg-immobilien.de  
www.laufenberg-immobilien.de



**Gutschein für eine Nano-Wäsche**  
 für nur **13,00 €**  
 nur bei Vorlage des Coupons  
 gültig bis zum 30.04.2018

Das vielseitige Waschprogramm in unseren modernen, vollautomatischen Textilwaschstraßen lässt keine Wünsche offen.

Wählen Sie das für Ihr Auto optimale Programm aus unserem umfassenden Angebot:

**Handvorwäsche, Felgenreinigung, Schaumwäsche mit lackschonenden Textilstreifen, Heißwachsconservierung, Unterbodenwäsche und -konservierung oder unsere Nano-versiegelung.**

Für alle Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter gerne zur Verfügung. Nutzen Sie die Vorteile unserer aufladbaren Kundenkarte!

# Blitz Wash

**...5 x im Rhein-Kreis Neuss**  
[www.blitzwash.de](http://www.blitzwash.de)

Ihr kompetenter Partner  
 rund ums Auto



**Alle Stationen mit Nano-Versiegelung!**



<b>41540 Dormagen</b> Lübecker Straße 1 (neben dem HIT-Markt) Tel. 02133 28 77 - 080	<b>41541 Dormagen</b> Am Wahler Berg 3, (im Gewerbegebiet Wahler Berg) Tel. 02133 50 69 - 372 Fax 02133 50 69 - 373	<b>41468 Neuss</b> Sperberweg 20 (direkt neben McDonalds) Tel. 02131 36 94 - 420 Fax 02131 36 94 - 421	<b>41564 Kaarst</b> Detlev-Karsten-Rohwedder-Str. 2 (direkt neben BMW Timmermanns) Tel. 02131 17 61 - 908 Fax 02131 17 61 - 909	<b>41515 Grevenbroich</b> Am Rittergut 1 (neben REAL-Markt) Tel. 02181/42244 Fax. 02181/42282
---	---	--	---	---

# Blitz Repair & clean

**AUTOPFLEGE · LACK- & BEULENDOKTOR**

**SIE SHOPPEN – WIR PFLEGEN!  
 IN 1 STUNDE!**  
**Pflegeprogramm-HIT**  
 Aussenwäsche, Innenreinigung, Fenster,  
 Türrahmen, Kofferraum  
 Bitte telefonisch reservieren!

ab **29,- €**

Professionelle Fahrzeugpflege sichert den Wert Ihres Fahrzeuges

<b>Baustein I</b>	Lackreinigung, Versiegelung (Hochglanz und Kratzer entfernen Aufpreis)	<b>85,-</b>
<b>Baustein II</b>	Polster- u. Himmelschaumreinigung	<b>35,-</b>
<b>Baustein III</b>	Cockpitpflege, Plastikpflege	<b>10,-</b>
<b>Baustein IV</b>	Motorraumwäsche Standart	<b>15,-</b>
<b>Baustein V</b>	Felgenreinigung, Reifenpflege	<b>10,-</b>

Alle Preise inkl. 19% MwSt.. Aufpreise für Geländewagen, Busse, Van's. Bei normaler Verschmutzung, sonst individuelles Angebot! Kostenvoranschlag gerne auch per E-mail!

## Unsere professionelle Fahrzeugpflege 2 x für Sie in Dormagen!



### Smart-Repair ... und alles ist wieder gut

Kostengünstige, schnelle Lackierung von Lackschäden ohne Farbunterschiede in guter Qualität.	ab <b>119,-</b>
<b>BEULENDOKTOR</b> Spezielle Ausbeultechnik zum Rausdrücken von Dellen und Beulen. Keine Lackierungsarbeiten notwendig.	ab <b>69,-</b>
<b>BRANDLÖCHER</b> Kostengünstige Beseitigung von Brandlöchern in Polsterflächen oder im Dachhimmel.	ab <b>79,-</b>

### Wohnwagen Wohnmobile

<b>PFLEGEPROGRAMM</b> Handwäsche außen, Fenster	ab <b>49,-</b>
<b>KOMPLETTAUFBEREITUNG</b> Handwäsche außen, Fenster, Dach- mit Versiegelung Innenreinigung nach Wunsch (Aufpreis)	ab <b>249,-</b>

**KOMPLETTAUFBEREITUNG**  
 Aussenwäsche, Motorwäsche, Lackreinigung, Versiegelung,  
 Innenreinigung, Polster und Himmelschaumreinigung,  
 Cockpitpflege, Fenster, Türrahmen, Kofferraum,  
 Felgenreinigung  
**169,- €**  
 Coupon gültig bis 30.04.2018

**Blitzrepair und Clean**  
 Am Wahler Berg 3 • 41541 Dormagen und am HIT-Markt, Lübecker Str. 1 • 41540 Dormagen  
 Telefon: 0 21 33 - 273 25 61 • Mobil: 01 63 - 465 91 92  
[info@blitzrepair-dormagen.de](mailto:info@blitzrepair-dormagen.de) • [www.blitzrepair-dormagen.de](http://www.blitzrepair-dormagen.de)